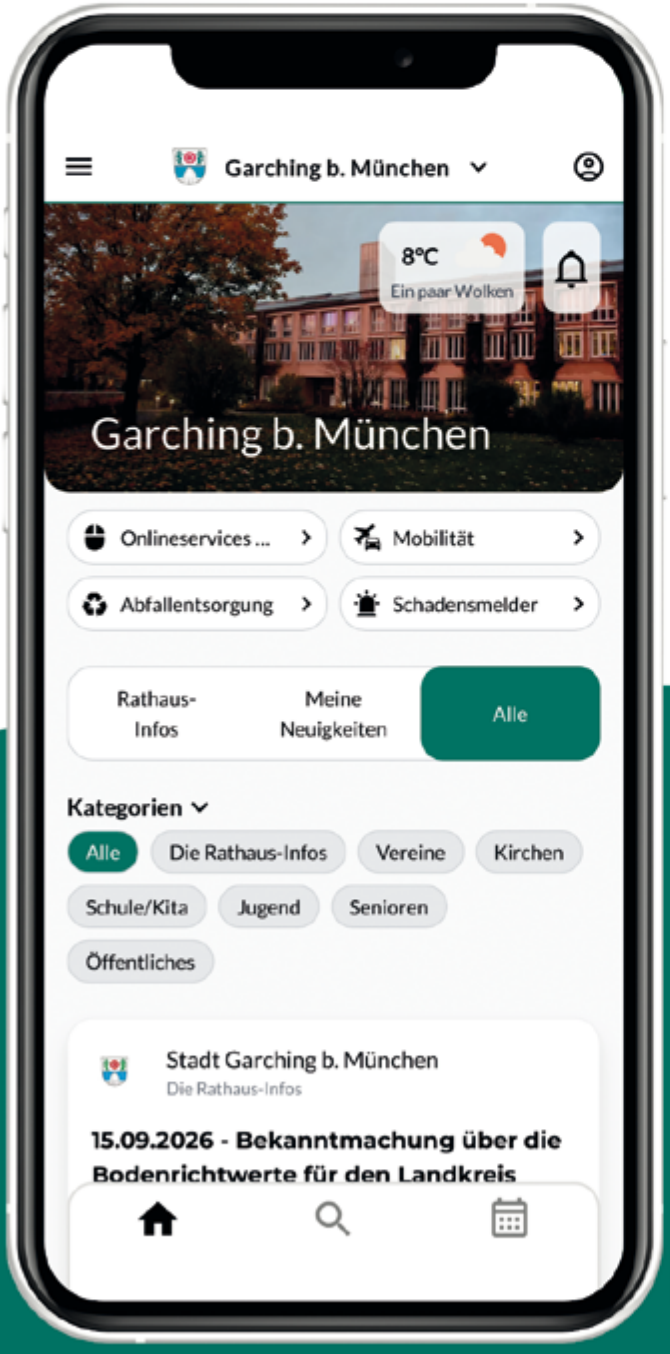

915 – 2026
1111
JAHRE
GARCHING
UNIVERSITÄTSSTADT
GARCHING.
BÜRGERVERSAMMLUNG
2026

Garching b. München
jetzt als App

Einfach downloaden und los geht's!

In unserer neuen **Garching b. München-App** finden Sie alles auf einen Blick.
Durch den Erhalt von Push-Nachrichten verpassen Sie garantiert nichts mehr!

"Wissen was los ist in Garching b. München!"



Informiert im Katastrophenfall

Jederzeit zuverlässig informiert über

- Neuigkeiten und Eilmeldungen aus dem Rathaus
- Aktuelles von unseren Vereinen und Organisationen
- Anstehende Veranstaltungen und Termine
- Bürgerservice, Öffnungszeiten, Online-Anträge u. v. m.

Jetzt **Garching b. München-App** kostenfrei herunterladen!

Scan mich

Einfach QR-Code scannen

Laden im App Store

JETZT BEI Google Play



LIEBE GARCHINGERINNEN UND GARCHINGER!
LIEBE HOCHBRÜCKERINNEN UND HOCHBRÜCKER!
LIEBE DIRNISMANINGERINNEN UND DIRNISMANINGER!

Herzlich willkommen zur Bürgerversammlung 2026!

Wie jedes Jahr möchten wir Sie hier darüber informieren, was sich in unserer Stadt getan hat, welche Projekte wir 2025 und 2026 vorangebracht oder abgeschlossen haben und was wir für das kommende Jahr geplant haben. Natürlich schauen wir auch darauf, was aus den Anträgen der letzten Bürgerversammlung geworden ist.
Dabei ist uns eines besonders wichtig: Wir müssen mit den finanziellen Mitteln unserer Stadt verantwortungsvoll umgehen. Gemeinsam mit dem Stadtrat und der Verwaltung schauen wir deshalb genau hin, welche Aufgaben unbedingt erledigt werden müssen – zum Beispiel bei der Kinderbetreuung, der Sanierung unserer Straßen oder bei der Feuerwehr. Hier heißt es: gute Lösungen finden und dabei wirtschaftlich handeln.
Aber natürlich geht es nicht nur darum, das Notwendige zu erledigen. Wir wollen in Garching auch Projekte umsetzen, die sich die Menschen wünschen, die unseren Alltag angenehmer und unsere Stadt noch lebenswerter und schöner machen!
Liebe Bürgerinnen und Bürger: Die Bürgerversammlung ist für SIE da: Sie sollen nicht nur zuhören, sondern sich auch aktiv einbringen können! Nutzen Sie deshalb bitte die Gelegenheit, auf der Versammlung mit uns ins Gespräch zu kommen. Sagen Sie uns, was Ihnen wichtig ist, wo Sie Verbesserungsbedarf sehen und welche Ideen Sie für Garching haben. Wir möchten wissen, was Sie bewegt und wo wir noch besser werden können. Wir freuen uns auf Ihre Fragen und Ihre Anregungen!
Auch in diesem Jahr haben wir für Sie wieder eine Broschüre zusammengestellt, die einen Überblick über die wichtigsten Entwicklungen und Themen in Garching gibt. Sie finden darin viele interessante Informationen zu dem, was unsere Stadt aktuell beschäftigt und künftig voranbringen wird.
Ich wünsche uns allen nun eine informative, interessante und vor allem lebendige Bürgerversammlung – mit guten Gesprächen und konstruktiven Ideen!

Ihr



Thomas Lemke
Erster Bürgermeister

INHALTSVERZEICHNIS

GRUSSWORT

EINWOHNERMELDE-, PASS- UND GEWERBEAMT

Einwohnerstand 6
Zusammensetzung der Bevölkerung 6
Entwicklung der Einwohnerzahl 6
Anzahl der Gewerbebetriebe/An- und Abmeldungen 6
Geflüchtete Menschen in Garching 7
Terminvergabe für das Einwohnermelde-, Pass- und Gewerbeamt 7
Digitale Lichtbilder im Rathaus aufnehmen 7
Öffnungszeiten der Stadtverwaltung 7
Schließtage Rathaus 2027 7

KINDERBETREUUNG UND SCHULEN

Geburtenstatistik 8
Entwicklung der Garchinger Betreuungslandschaft 9
Kita-Anmeldung: Little Bird 9
Städtisches Ferienprogramm 9
50 Jahre Grundschule Ost 9
Kinderbetreuungseinrichtungen 10
Schulen und Schülerzahlen 11
Schulweghelfer gesucht! 11

SOZIALES

Jugendhäuser 12
Seniorentreff Garching 12
Seniorenbeirat der Stadt Garching 12
Behindertenbeirat der Stadt Garching 13
Integrationsbeirat der Stadt Garching 13
Demenzfreundliche Kommune 13
Ergänzende unabhängige Teilhabeberatung 13
Fairtrade Stadt 14
Nette Toilette 14
Garchinger Hilfsfonds 15
Förderung von Mehrwegwindeln 15
Fachdienst Integration/Inklusion 15
Sport und Bewegung Inklusiv 15
Mietspiegel 2026 mit Onlinerechner 16
Anträge auf Sozial- und frei finanzierte Wohnungen 16
Obdachlosenberatung AWO 16
Wohnungsnotfallhilfe FOL 16
Rollstuhltransportrad am Rathaus 17

SICHERHEIT UND VERKEHR

Polizeibericht 18
Kommunale Verkehrsüberwachung 19
Freiwillige Feuerwehr Garching 19
Freiwillige Feuerwehr Hochbrück 19
Tempo 30 in der Münchener Straße 20
Sicherheitsdienst im Garchinger Stadtgebiet 20
Neues Bikesharing-System 21
NoRa Lastenrad-Sharing 21
Stationsbasiertes Carsharing 22
Weiterführung des Mobilitätskonzepts 22
Gemeinsam zu Fuß zur Schule 23
Defibrillator-Standorte 23
Videoüberwachung 23
Brandanschläge auf Strommasten 23

TITEL:
Maibaum Hochbrück 2026
© Kevin Huber, Stadt Garching

BAUEN UND WOHNEN

Umbau des Empfangs im Rathaus 24
Erneuerung der Theke Mei Wirtshaus 24
Gastronomie im Bürgerhaus 24
Wohnungen mit Mietpreisbindung – „Daimerhof“, Freisinger Landstraße 17/17a 25
Interessentenliste für neue Wohnbaugebiete 25
Baugebiet Kommunikationszone 25
Provisorium und Kreisverkehr zum Baugebiet Kommunikationszone 25
Bebauungsplan Nr. 196 „Erweiterung Angerlweg Süd-Ost“ 26
Generalsanierung/Umbau des Angerlwegs 26
Römerhof Südflügel 26
Sanierung Stadion am See 26
Radschnellweg 2. und 3. Bauabschnitt 27
Radweg nach München 27
Umbau der Kreuzung B471alt/Schleißheimer Str. 27
Neubau Feuerwehrgerätehaus der FF Garching 28
Wohnen am Bürgerpark 28
Digitaler Zwilling der NordAllianz 29
Vorschulkindergarten und Großtagespflege an der Bürgermeister-Wagner-Straße 29
Kindertagesstätte am Hüterweg 29
Ertüchtigung der Grundschule Ost 29
Klimatisierung Kindertageseinrichtungen und Schulen 29

ENERGIE UND UMWELT

Klimaanpassungskonzept für Garching 30
Kommunale Wärmeplanung für Garching 30
Förderprogramm für Klimaschutz, Klimaanpassung und nachhaltige Mobilität 30
Kostenfreie Energieberatung 31
Verleih von Strommessgeräten 31
Freiflächenphotovoltaik-Anlagen 31
Grundwasser-Forschungsprojekt 31
Renaturierung des Garchinger Mühlbachs 32
Bürgerpark: Jugendaktionsfläche und weitere Gestaltungen 32
Saatkrähen im Stadtgebiet 32
Ersatz- und Neupflanzung von Bäumen 33
EWG Energie-Wende-Garching 33
GIGA M-Projekt 33
Kühle-Orte-Karte 34
Öffentliche Trinkwasserstellen 34
Neuer Kreislaufschrank als Pilotprojekt 34
Initiative gegen Kippenmüll 35
Kostenlose Bioabfallbeutel für die Biotonne 35
Blaue Tonne für Elektroschrott am Friedhof 35
Bauhof und städtische Hausmeister 35
Wertstoffhof 35
Abfallbroschüre 35

AUS DEM STADTLEBEN

Kommunal-, Bürgermeister-, Stadtratswahl 2026 36
Stadtrat Michael Pavars übernimmt für Simone Schmidt 37
Bürgersprechstunde 37
Verabschiedung des Ersten Bürgermeisters und Stadtrates & Verdienstmedaillenverleihung 38
1111 Jahre Garching: Auftakt und weitere Aktionen 38
Maibaumaufstellung in Hochbrück 39
50 Jahre Biergarten Mühlenpark 39
Garching App 39
Europa vor Ort in Garching 40
Partnerstädte 40
20 Jahre Bauernmarkt 41
Märkte in Garching 41
Neubürgerempfang 42
Bürgerbudget 2026 42
Ehrenamtspreis 43
Sportlerehrung 43

STADTBÜCHEREI, MUSIKSCHULE UND KULTUR

Stadtbücherei 44
Musikschule Garching 44
Vergünstigungen zur Bürgerwoche 44
53. Bürgerwoche 45
Stadtinformation/Kulturreferat 45

FINANZEN

Entwicklung Haushalt, Steuern und Schulden 46



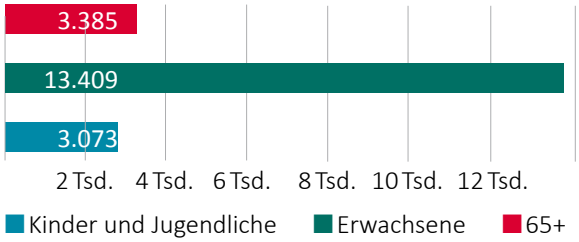
AUS DEM EINWOHNERMELDE-, PASS- UND GEWERBEAMT

EINWOHNERSTAND

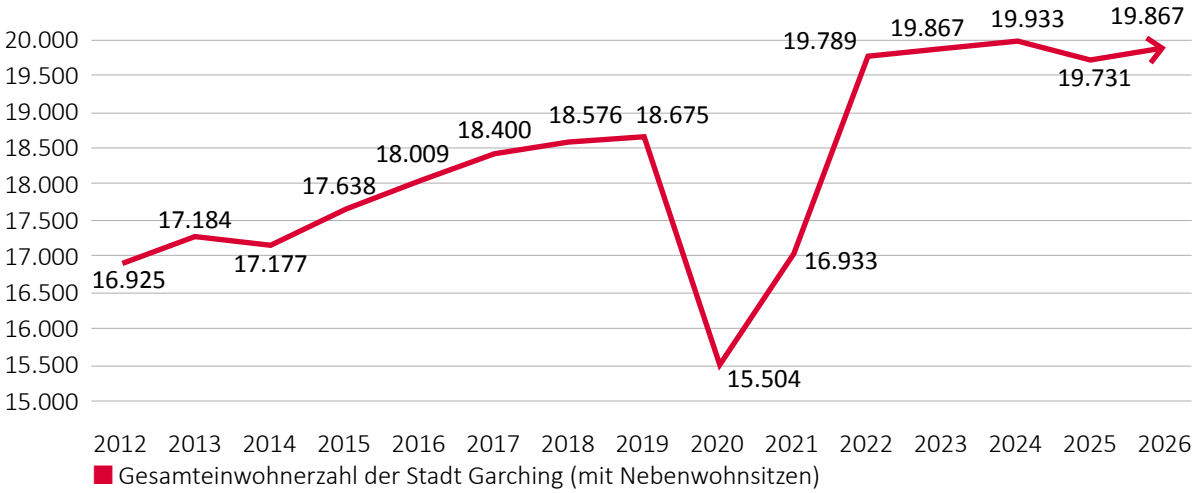
(zum 01.07.2026, ohne Nebenwohnsitze)

Garching	16.007
Dirnismaning	186
Hochschul- und Forschungszentrum	32
Hochbrück	2.256
Gesamt	18.481

ZUSAMMENSETZUNG DER BEVÖLKERUNG (mit Nebenwohnsitzen)



ENTWICKLUNG DER EINWOHNERZAHL





ANZAHL DER GEWERBEBETRIEBE/AN- UND ABMELDUNGEN

Gewerbebetriebe gesamt:	**2.674**	Stand 01.07.2026
Gewerbeanmeldungen:	107	von 01.01.2026 bis 01.07.2026
Gewerbeabmeldungen:	36	von 01.01.2026 bis 01.07.2026

GEFLÜCHTETE MENSCHEN IN GARCHING

Verstärkt seit März 2015 leben geflüchtete Menschen in Garching. Mit Stand September 2026 wohnen 114 Personen in der bisherigen Gemeinschaftsunterkunft am Echinger Weg. Mit dem Ausbruch des Krieges in der Ukraine beherbergt Garching zudem auch Geflüchtete aus der Ukraine, die alle in privaten Wohnungen untergekommen sind.
Seit August 2025 hat die zweite Gemeinschaftsunterkunft, ebenfalls am Echinger Weg, geöffnet. Hier leben mit Stand September 2026 insgesamt 149 Personen. Neben den Wohneinheiten gibt es zusätzliche Räume für den Helferkreis, die Sozialberatung der Caritas und für den Bewohnermanager des Landratsamtes. Seit Aufnahme der ersten Flüchtlinge engagieren sich bis heute viele Garchingerinnen und Garchinger für die Integration der Geflüchteten. Wenn Sie Interesse an einem Ehrenamt in diesem Bereich haben, melden Sie sich gerne bei der Sprecherin des Helferkreises, Nicola Gerhardt, **gerhardt.garching@gmail.com**, Tel: 0151/ 14 10 23 07. Der städtische Ansprechpartner ist Christopher Redl, **christopher.redl@garching.de**, Tel. 089/ 320 89 154.

Allen ehrenamtlichen Helferinnen und Helfern einen herzlichen Dank für den engagierten Einsatz und die großartige Unterstützung!

TERMINVERGABE FÜR DAS EINWOHNERMELDE-, PASS- UND GEWERBEAMT

Termine für das städtische Einwohnermelde-, Pass- und Gewerbeamt können auf **www.garching.de** online vereinbart werden. Eine telefonische Terminvereinbarung unter 089/32089-444 ist jedoch selbstverständlich nach wie vor möglich.
Beachten Sie: Für Termine im Einwohnermelde-, Pass- und Gewerbeamt ist – außer donnerstags – eine vorherige Terminvereinbarung erforderlich!

DIGITALE LICHTBILDER IM RATHAUS AUFNEHMEN

Seit dem 01.05.2025 sind nur noch digitale Lichtbilder für die Beantragung von Ausweis- und Passdokumenten zugelassen. Diese digitalen Lichtbilder können von den Bürgerinnen und Bürgern auch im Garchinger Rathaus direkt vor ihrer Vorsprache selbst aufgenommen werden.
Wichtig: nur für die Beantragung deutscher Ausweise und Passdokumente!
Es wird darum gebeten, ausreichend Zeit für die Aufnahme einzuplanen. Die Kosten für das Lichtbild betragen 6,00 Euro.



ÖFFNUNGSZEITEN DER STADTVERWALTUNG

Montag – Freitag	8:00 – 12:00 Uhr
Donnerstag	14:00 – 18:00 Uhr

Für Anliegen im EWO benötigen Sie außer **donnerstags** einen Termin!

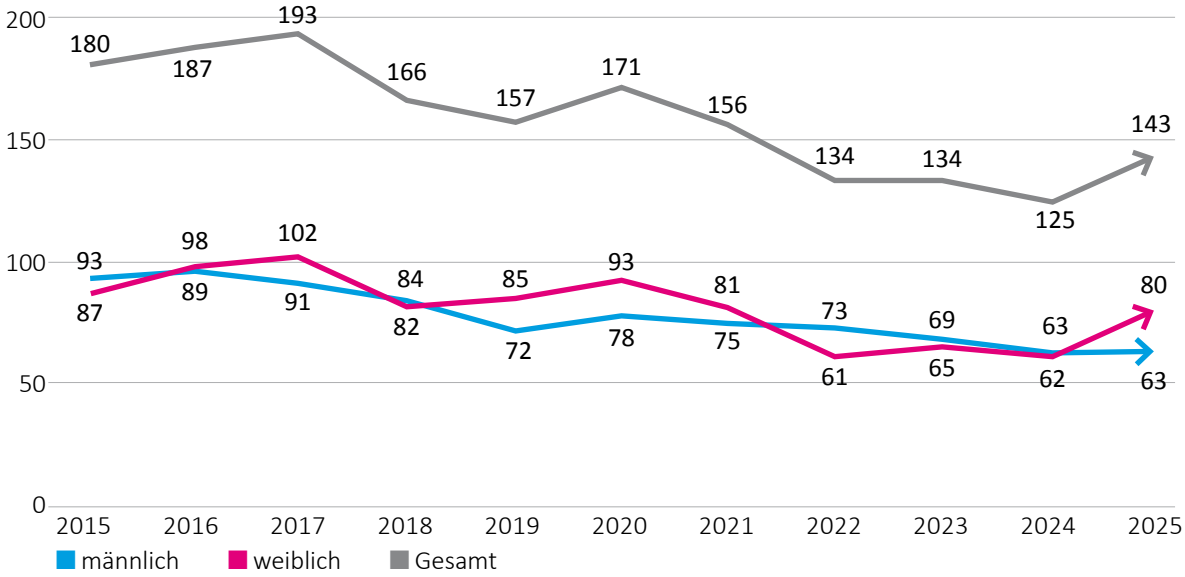
AN DIESEN TAGEN IST DAS RATHAUS GESCHLOSSEN

Freitag, 07.05.2027 (Brückentag)
Freitag, 28.05.2027 (Brückentag)
Dienstag, 15.06.2027 (Betriebsausflug)



KINDERBETREUUNG UND SCHULEN

GEBURTENSTATISTIK 2015 – 2025



Die Geburtenzahlen sinken in Deutschland seit Jahren kontinuierlich. Dieser Trend ist auch in Garching zu beobachten. Die Geburtenentwicklung ist eine wichtige Kennzahl für die Prognose künftiger Betreuungsbedarfe und Klassenstärken. Der Zuzug junger Familien, wie er beispielsweise durch ein Neubaugebiet entsteht, ist eine weitere wichtige Kennziffer, die sich nachhaltig auf die Schulentwicklung sowie die Kinder- und Jugendhilfeplanung auswirkt. Aufgrund der geplanten Garchinger Neubaugebiete wird mit einem starken Kinderzuwachs in den 2030er Jahren gerechnet.



ENTWICKLUNG DER GARCHINGER BETREUUNGSLANDSCHAFT

Die Stadt Garching bietet ein vielfältiges und bedarfsgerechtes Angebot an Betreuungsplätzen und unterstützt so Familien in der Vereinbarkeit von Familie und Beruf. Das Angebot umfasst Tageseltern und Krippen für die Kleinsten, Kindergärten, die auch integrative Plätze anbieten, sowie vielfältige Angebote der nachschulischen Betreuung.
Der Rechtsanspruch auf Ganztagsbetreuung, der zum 1. September 2026 in Kraft getreten ist, wird in Garching durch Horte, Mittagsbetreuungen, den offenen oder den gebundenen Ganztag gedeckt. Eltern erhalten rechtzeitig zur Schuleinschreibung alle notwendigen Informationen, um sich zu orientieren und eine passende Betreuungsform für ihr Kind zu finden.

KITA-ANMELDUNG: LITTLE BIRD

Kinderbetreuungsangebote können in Garching über das elektronische Anmeldeportal „Little Bird“ gesucht und vergeben werden. Eltern erhalten einen umfassenden Überblick über die lokalen Angebote, registrieren sich einmalig und können ihr Kind in bis zu vier Einrichtungen anmelden und zwischen diesen präferieren. Alle Betreuungsformen sind auf dieser Plattform vertreten; insgesamt beteiligen sich 20 Garchinger Einrichtungen von sieben Trägern sowie die lokalen Tagespflegestellen. Eltern können ihre Kinder jederzeit vormerken lassen. Für eine Berücksichtigung bei der ersten Runde der Platzvergabe im kommenden Betreuungsjahr ist der Anmeldeschluss der 31. März des gleichen Jahres. Ist diese Runde erfolgt, sind erneut Anmeldungen möglich. Eine Reservierungszusage wird in der Regel drei Monate vor Betreuungsbeginn erteilt.

portal.little-bird.de/Suche/Garching

STÄDTISCHES FERIENPROGRAMM

Die Stadt Garching hat erstmals in den Sommerferien 2026 ein Ferienprogramm in Kooperation mit der Nachbarschaftshilfe Garching e. V. initiiert. Auf der städtischen Plattform werden neue und bereits bestehende Angebote gebündelt, damit Eltern eine übersichtliche und zentrale Anlaufstelle für die Planung der Ferien erhalten. Auch auf die weiteren Ferienzeiten des Kalenderjahres (ausgenommen die Weihnachtsferien) soll das Angebot künftig ausgeweitet werden.
Das vielfältige Programm umfasst zahlreiche Aktivitäten aus den Bereichen Sport, Musik und Spiel und bietet darüber hinaus spannende Erlebnisse und Abenteuer. Die Anmeldung erfolgt über die Online-Plattform „nupian“, auf der auch alle weiteren Informationen zum Anmeldeverfahren zu finden sind.

www.unser-ferienprogramm.de/garching/index.php

50 JAHRE GRUNDSCHULE OST

Anlässlich des 50-jährigen Jubiläums der Grundschule Ost begrüßte Schulleiter Edgar Mayer zahlreiche Gäste in der Aula. Den Auftakt bildete ein eigens von ihm komponiertes Jubiläumslied mit den Worten: „Unsere Schule feiert heut ein Fest, das uns jetzt zusammenkommen lässt.“

Rückblicke mit Bilddokumentationen und ein Bandltanz erinnerten an die Eröffnung am 03. Oktober 1975. Es folgten die Grußworte des ehemaligen Bürgermeisters Herrn Dr. Gruchmann und der Schulamtsdirektorin Frau Sabine Keramati. Vielfältige Darbietungen durch Schülerinnen und Schüler der GS Ost und dem WHG begeisterten das Publikum. Im Anschluss an den offiziellen Festakt boten die Schülerinnen des Fachbereichs „Soziales“ der Max-Mannheimer-Mittelschule ein liebevoll vorbereitetes und vielseitiges Buffet an. Ein herzlicher Dank gilt allen Organisatoren und Unterstützern, die mit ihrem Engagement zu dieser gelungenen Jubiläumsfeier beigetragen haben.

KINDERBETREUUNGSEINRICHTUNGEN

STÄDTISCHE KINDERBETREUUNG
Kinderkrippe Kleeblatt
Kindergarten Am Mühlbach 5
Kindergarten Spatzennest
Integrativer Kindergarten Falkenstein
Schulkindergarten
Minikinderhaus am Mühlbach 3a
(Kindergarten, Hort)
Hort Kinderoase an der Grundschule West
Hort Ost an der Grundschule Ost

NACHBARSCHAFTSHILFE GARCHING E.V.
Kinderkrippe Nachbarskinder
Projekt Tagesmütter
(U3-Betreuung)
Großtagespflegen Mäuse-Club und Mini-Frösche
(U3-Betreuung)
Großtagespflege Schmetterlinge
(U3-Betreuung)
Mittagsbetreuung an der Grundschule Ost
Mittagsbetreuung an der Grundschule West

AWO KREISVERBAND MÜNCHEN-LAND
Kinderhaus Regenbogenvilla
(Krippe, Kindergarten, Hort)
Naturkindergarten Findefüchse

KATHOLISCHE KIRCHENSTIFTUNG ST. SEVERIN
Haus für Kinder St. Franziska Romana Hochbrück
(Kindergarten, Hort)
Kindergarten St. Severin

CARITASVERBAND DER ERZDIÖZESE MÜNCHEN UND FREISING E.V.
Vinzenz Kinderkrippe

ZWECKVERBAND KINDERTAGESEINRICHTUNGEN IM EVANGELISCHEN DEKANATSBEZIRK MÜNCHEN
Evangelische Kindertagesstätte Flohkiste
(Kindergarten)

DIAKONIE ROSENHEIM
Haus für Kinder Garching
(Krippe, Kindergarten)

DIAKONIE MÜNCHEN UND OBERBAYERN
Heilpädagogische Tagesstätte
(Kindergarten und nachschulische Betreuung)

INFANTERIX GMBH
Multilinguale Kinderkrippe Infanterix Garching

PRIVATE GROSSTAGESPFLEGE
Großtagespflege Krümelstube
(U3-Betreuung)

STUDENTISCHE ELTERN-KIND INITIATIVE E.V.
(nur für TU-Angehörige und Studierende)
Ingeborg-Ortner-Kinderhaus
(Krippe, Kindergarten)
Kinderkrippe Sonnenkäfer

SCHULISCHE ANGEBOTE



KREISJUGENDRING MÜNCHEN LAND
Projekt Junge Integration an allen drei Grundschulen
Offener Ganztag an der Grundschule Hochbrück
Gebundener Ganztag an der Grundschule West

BILDUNGSWERKSTATT E.V.
Offener Ganztag an der Max-Mannheimer-Mittelschule
Gebundener Ganztag an der Max-Mannheimer-Mittelschule

LINOS FREUNDE*-KINDERBETREUUNG MIT HERZ UND VERSTAND E.V.
Offener Ganztag am Werner-Heisenberg-Gymnasium

SCHULEN UND SCHÜLERZAHLEN

GRUNDSCHULEN

Grundschule Hochbrück	70 Schülerinnen und Schüler
Grundschule Ost	231 Schülerinnen und Schüler
Grundschule West	270 Schülerinnen und Schüler

WEITERFÜHRENDE SCHULEN

Werner-Heisenberg-Gymnasium Garching	1.050 Schülerinnen und Schüler (davon 579 aus Garching)
Johann-Andreas-Schmeller-Realschule Ismaning	754 Schülerinnen und Schüler (davon 198 aus Garching)
Max-Mannheimer-Mittelschule Garching	242 Schülerinnen und Schüler (davon 202 aus Garching)

SCHULWEGHELFERINNEN UND SCHULWEGHELFER GESUCHT

Sie möchten ein Ehrenamt und eine wichtige Aufgabe übernehmen und als Schulweghelfer unsere Kinder sicher über die Straße begleiten?
Sie entscheiden selbst, wie oft Sie einen Dienst übernehmen möchten und können. Die Einsatzorte und -zeiten werden von Schulwegkoordinatoren organisiert und nach der Einweisung durch die Polizei kann es auch schon losgehen!
Für Ihre ehrenamtliche Tätigkeit erhalten Sie für jeden halbstündigen Einsatz eine Aufwandsentschädigung von 6,50 Euro.



Nachfolgende Standorte sollen mit einem Schulwegdienst besetzt sein:

Grundschule Ost
- Brunnenweg/Hüterweg
- Mühlgasse/Angerlweg
- Mühlfeldweg/Prof.-Angermair-Ring (Kreisverkehr)
- Auweg/Prof.-Angermair-Ring
- Riemerfeldring/Zugspitzweg

Grundschule West
- Einsteinstraße/Maier-Leibnitz-Straße
- Niels-Bohr-Straße/Telschowstraße
- Schleißheimer Straße/Telschowstraße
- Münchener Straße/Auweg
- Poststraße (vor der Schule)

Grundschule Hochbrück
- Jahnstraße/Kirchstraße

Melden Sie sich bei Interesse gerne beim Ordnungsamt der Stadt Garching b. München (Tel.: 089/32089-105 oder per E-Mail an **schulweghelfer@garching.de**).



SOZIALES

JUGENDHÄUSER

Jugendbürgerhaus PROFIL
Träger: Kreisjugendring München-Land
Bürgermeister-Amon-Straße 3
85748 Garching
Tel. 0 89 / 3 29 15 67
Fax 0 89 / 3 26 16 64
team@profil-garching.de
www.profil-garching.de

Jugendhaus Hochbrück
Träger: Kreisjugendring München-Land
Voithstraße 2
85748 Garching-Hochbrück
Tel. 0 89 / 3 20 53 00
Fax 0 89 / 32 62 57 50
jugendhaus-hochbrueck@gmx.de

SENIORENTREFF GARCHING

Der Seniorentreff Garching ist eine städtische Begegnungs- und Freizeiteinrichtung für Garchinger Bürgerinnen und Bürger ab 60 Jahren. Das vielfältige Programm umfasst regelmäßige Kursangebote, Vorträge und Informationsveranstaltungen, Ausflüge sowie kulturelle und gemeinschaftliche Aktivitäten. Im Berichtsjahr wurden über 10.000 Buchungen von Garchinger Senioren und Seniorinnen in Anspruch genommen. Ergänzt wird das Angebot durch die Zusammenarbeit mit unterschiedlichen Netzwerkpartnern in Garching und der näheren Umgebung.
Der Seniorentreff ist erreichbar unter: **seniorentreff@garching.de**, Tel. 089/32626005

SENIORENBEIRAT DER STADT GARCHING

Der Seniorenbeirat setzt sich für die Belange und Interessen der weit über 3.000 Seniorinnen und Senioren in Garching ein. Er berät und informiert bei altersbedingten Fragen und übernimmt eine Vermittlerfunktion zur Stadtverwaltung. Der Seniorenbeirat besteht aus sieben ehrenamtlichen Mitgliedern. Der Vorsitzende ist Rainer Horstmann, seine Stellvertretung ist Irene Heiß. Die weiteren Mitglieder sind Ingeborg Scholbeck, Gertraud Peteranderl, Wolfgang Sandmann, Martha Fill und Eva Seifert. Der Seniorenbeirat bietet einmal im Monat eine Bürgersprechstunde an. Die Sprechstunde findet immer vor den Sitzungsterminen des Beirates im Rathaus, Raum 0.04, von 15.30 bis 16.00 Uhr statt. Die genauen Termine erfahren Sie aus der Presse oder im direkten Kontakt.
Der Seniorenbeirat ist erreichbar unter: **kontakt@seniorenbeirat-garching.de**
Am 24. Oktober startete die dreimonatige Bewerbungsphase für den zukünftigen Seniorenbeirat. Der Bewerbungsbogen ist unter **soziales-netzwerk@garching.de** erhältlich oder direkt beim städtischen Ansprechpartner Herrn Christopher Redl, Tel. 089/ 320 89- 154.

BEHINDERTENBEIRAT DER STADT GARCHING

Um den Bedürfnissen und Wünschen der beeinträchtigten Bürgerinnen und Bürger in Garching Rechnung zu tragen, engagieren sich die sieben Mitglieder des Behindertenbeirates. Der Behindertenbeirat bringt sich aktiv in die Planung und Gestaltung von öffentlichen Gebäuden und Flächen in Garching ein. Die Barrierefreiheit auf allen Ebenen und für alle Beeinträchtigungen ist ihm ein wichtiges Anliegen. Neben der körperlichen Behinderung zählen auch Sinnesbeeinträchtigungen (Hören und Sehen) und geistige Behinderung dazu. Die Mitglieder des Behindertenbeirates heißen Beate Windisch (Vorsitzende), Stefanie Brayford, Andreas Kunz, Martin Ruff, Regine Zille, Franziska Schob-Bergmeir und Hannelore Popp.
Der Behindertenbeirat ist erreichbar unter: **kontakt@behindertenbeirat-garching.de**.
Städtischer Ansprechpartner ist der Beauftragte für Soziales und Bürgernetzwerk, Herr Christopher Redl, Tel. 089/ 320 89- 154, **soziales-netzwerk@garching.de**

INTEGRATIONSBEIRAT DER STADT GARCHING

Der Integrationsbeirat der Stadt Garching, der 2025 sein 20-jähriges Bestehen feierte, setzt sich für die Belange von Menschen mit Migrationshintergrund ein. Der Integrationsbeirat besteht aus zehn Mitgliedern und zehn Beisitzern und Beisitzerinnen, den Vorsitz hat Claudio Cumani inne. Die weiteren Mitglieder heißen Elisabeth Dux, Brigitte Kehrle, Kate O`Shea, Petra Rau, Najiba Sharif-Aziz, Zahra Taher, Dr. Shaoui Wu, Annette Hülsmann, Ishbah Zainab Farid, Ina Semisch-Al-Moneyyer, Fatema Amiri, Amir Masoud Abolghasem, Reza Bahmanyar, Hayam Halawa, Rodi Omar, Inga Pavlova, Amina Mamoud Said, Esra Elvan Tirink und Nasrin Sarhadi.
Der Integrationsbeirat stellt sich gegen Vorurteile, Diskriminierung und Gewalt. Zudem legt er viel Wert auf Kommunikation, Kooperation sowie Vernetzung in den verschiedensten Lebensbereichen. Der Integrationsbeirat ist erreichbar unter **kontakt@integrationsbeirat-garching.de**
Städtischer Ansprechpartner ist der Beauftragte für Soziales und Bürgernetzwerk, Herr Christopher Redl, Tel. 089/ 320 89- 154, **soziales-netzwerk@garching.de**

DEMENZFREUNDLICHE KOMMUNE

Die Stadt Garching nimmt am Förderprojekt „Demenzfreundliche Kommune“ teil. Ziel des Projektes ist es, bereits vorhandene Angebote zum Thema Demenz auszubauen oder zu erweitern, die Öffentlichkeit über das Thema genauer aufzuklären und innerhalb der Stadt ein Bewusstsein für die Thematik zu schaffen. Ziel aller Überlegungen sollte dabei immer sein, dass das Leben für Menschen mit Demenz und deren Angehörige so gestaltet werden kann, dass sie nicht isoliert, sondern integriert und gut innerhalb der Gesellschaft und in der vertrauten Umgebung leben können. In der Vergangenheit fanden bereits mehrere erfolgreiche Vortragsreihen mit unterschiedlichen Schwerpunkten zum Thema Demenz statt.
Städtischer Ansprechpartner ist der Beauftragte für Soziales und Bürgernetzwerk, Herr Christopher Redl, Tel. 089/ 320 89- 154, **soziales-netzwerk@garching.de**

ERGÄNZENDE UNABHÄNGIGE TEILHABEBERATUNG

Die Ergänzende Unabhängige Teilhabeberatung für den nordöstlichen Landkreis München bietet im Herzen der Stadt Garching eine niederschwellige Beratung für Menschen mit Behinderungen, chronischen oder psychischen Erkrankungen, deren Angehörige, besonders auch Eltern von Kindern mit Behinderungen. Die Themen reichen von der Hilfe bei Antragsstellungen, Fragen zur Pflege, Nachteilsausgleichen, den verschiedenen Budgets bis zu Assistenzleistungen. Das Besondere ist, dass die Berater und Beraterinnen auf Augenhöhe beraten können, da sie alle selbst von einer Behinderung oder Erkrankung betroffen oder direkte Angehörige eines solchen Menschen sind (sog. Peer-Berater und Beraterinnen).
Rathausplatz 2, Mo–Fr von 10:00 bis 12:00, Mo–Do von 15:00 bis 17:00



FAIRTRADE STADT

Seit 2020 trägt die Stadt Garching offiziell den Titel „Fairtrade-Stadt“ und blickt inzwischen auf sechs Jahre engagierten Einsatz für den fairen Handel zurück. In diesem Jahr wurde die Stadt bereits zum dritten Mal rezertifiziert und darf den Titel damit für weitere zwei Jahre führen. Gemeinsam mit der lokalen Fairtrade-Steuerungsgruppe, die die Aktivitäten vor Ort koordiniert und für das Thema sensibilisiert, engagiert sich Garching für faire Produktions- und Handelsbedingungen.
Sie möchten sich beteiligen und haben Ideen oder Anregungen zum Thema Fairtrade? Dann können Sie sich gerne jederzeit per E-Mail an die Fairtrade-Steuerungsgruppe wenden: **kontakt@fairtradetown-garching.de**

„NETTE TOILETTE“ – WOHIN, WENN MAN MUSS?



Die „Nette Toilette“ kann von Passantinnen und Passanten kostenlos und ohne unangenehmes Bitten genutzt werden.

Derzeit beteiligen sich fünf Garchinger Gastronomiebetriebe an der Initiative:

- Eiscafé Calimero, Rathausplatz 9b
- Café Miki, Bürgerplatz 12
- Scharfes Eck, Schleißheimer Str. 28 b
- Kleingartenverein Garching e.V., Schafweideweg 1
- Mei Wirtshaus, Hohe-Brücken-Straße 29

Erkennbar sind sie am Aufkleber an der Eingangstür. Die Stadt Garching unterstützt die teilnehmenden Betriebe für Reinigung und Pflege.

GARCHINGER HILFSFONDS

Mit den Mitteln des Spendentopfs hilft die Stadt – nach Prüfung des Sachverhalts und der Bedürftigkeit – schnell und diskret, die Not von Garchinger Bürgerinnen und Bürgern mit einmaligen Kleinbeträgen zu lindern.
Das Spendenkonto für Garchinger Menschen in Not:
„Stadt Garching Hilfsfonds“ bei der Kreissparkasse München-Starnberg-Ebersberg,
IBAN DE59 7025 0150 0027 8987 09.

Die Stadt Garching bedankt sich herzlich bei allen Spenderinnen und Spendern für die großartige Unterstützung und Anteilnahme!

FÖRDERUNG VON MEHRWEGWINDELN

Um das Verwenden von Einwegwindeln zu vermeiden und umweltbewusstes Handeln zu unterstützen, fördert die Stadt Garching die Anschaffung von Mehrwegwindeln oder die Inanspruchnahme eines Windeldienstes. Die einmalige Förderung beträgt bis zu 50% des Anschaffungspreises oder maximal 75,00 € pro Person. Diese muss mit Hauptwohnsitz in Garching gemeldet sein. Ein Rechtsanspruch auf die Förderung besteht nicht. Zu beachten ist zudem, dass der Anspruch auf die Förderung durch die Stadt Garching entfällt, wenn ein gesetzlicher Anspruch auf Kostenübernahme durch Dritte besteht.
www.garching.de/Mehrwegwindeln

FACHDIENST INTEGRATION/INKLUSION DER STADT GARCHING

Der Fachdienst Integration/Inklusion der Stadt Garching begleitet Kinder mit Entwicklungsbesonderheiten und berät Eltern und das pädagogische Fachpersonal der städtischen Kinderbetreuungseinrichtungen, damit Teilhabe jedes einzelnen Kindes in den Krippen-, Kindergarten- und Hortgruppen gelingt, Integration gelebt und Inklusion ermöglicht wird. Dabei wird Verschiedenheit als Normalität verstanden. Individuelle Potenziale und Ressourcen sind Ausgangspunkt einer wertschätzenden und entwicklungsfördernden gemeinsam abgestimmten Pädagogik. Mittlerweile gibt es neben den „klassischen“ Integrationseinrichtungen in nahezu allen Kindertageseinrichtungen Einzelintegrationsplätze mit der Möglichkeit der bedarfsgerechten Förderung und Unterstützung. Außerdem engagiert sich der Fachdienst in der Vernetzung mit verschiedenen Akteuren, um für die Themen Integration und Inklusion zu sensibilisieren.
Städtische Ansprechpartnerin ist Frau Claudia Springer-Pietsch, Tel: 089 / 320 89- 318, **fachdienst@garching.de**

SPORT UND BEWEGUNG INKLUSIV

Gemeinsam Sport zu treiben fördert das Miteinander, stärkt das Wohlbefinden und macht Freude – unabhängig von Einschränkungen, Behinderung oder chronischer Erkrankung. „Garching bewegt“ zeigt dies seit einigen Jahren eindrucksvoll.
Im Juni 2026 fand statt eines einzelnen Aktionstags erstmals eine ganze Aktionswoche mit vielfältigen inklusiven Angeboten zum Ausprobieren statt.

Interessierte erhalten Unterstützung bei der Suche nach passenden Sportangeboten unter
sportinklusiv@garching.de.
Dahinter verbirgt sich die Initiative aus Sportverein, privaten Anbietern und der Stadt Garching, die Suchende und Anbieter inklusiver Sport- und Bewegungsangebote unkompliziert miteinander vernetzt.

NEUERSTELLUNG DES QUALIFIZIERTEN MIETSPIEGELS 2026 – GEPLANTES INKRAFTTRETEN AM 01.12.2026

Der qualifizierte Mietspiegel der Stadt Garching wird aktuell neu erstellt und soll – vorbehaltlich der Zustimmung der politischen Gremien – zum 01.12.2026 in Kraft treten. Der mit wissenschaftlicher Begleitung erstellte Mietspiegel verschafft Mietern und Vermietern gleichermaßen einen aktuellen und transparenten Überblick über das Mietpreisgefüge im frei finanzierten Wohnungsbestand.

Den Mietern dient er als zuverlässige Grundlage, um Mietforderungen zu überprüfen. Vermieter haben eine repräsentative und rechtssichere Basis für die Bewirtschaftung ihrer Wohnungsbestände. Der Mietspiegel stellt eine Übersicht der gezahlten Entgelte in der Stadt Garching für Wohnraum vergleichbarer Art, Größe, Ausstattung, Beschaffenheit und Lage dar. Die im Mietspiegel ausgewiesenen Mietpreise werden als „ortsübliche Vergleichsmiete“ bezeichnet und geben die geschuldete Nettokaltmiete wieder.

Bis zum Beschluss und dem anschließenden Inkrafttreten des neuen Werkes bleibt der bisherige Garchinger Mietspiegel die gültige Berechnungsgrundlage. Er kann online (mit Online-Rechner) über die Homepage der Stadt Garching abgerufen werden: **www.garching.de/Qualifizierter-Mietspiegel**

ANTRÄGE AUF SOZIALWOHNUNGEN UND FREI FINANZIERTE WOHNUNGEN

Anträge auf Sozialwohnungen und ehemalige sozial geförderte Wohnungen (frei finanzierte Wohnungen) werden vom Sozialamt der Stadt Garching ausgegeben und können dort auch wieder eingereicht werden. Die Vergabe der Wohnungen erfolgt nach sozialer Dringlichkeit durch das Landratsamt München (Sozialwohnungen) bzw. durch die BML Baugesellschaft München Land (frei finanzierte Wohnungen).
Tel.: 089 320 89 104
E-Mail: **sozialwohnung@garching.de**

OBDACHLOSENBERATUNG DURCH DIE WOHNUNGSNOTFALLHILFE DES AWO KREISVERBANDES MÜNCHEN LAND E.V.

Die Obdachlosenberatung der Wohnungsnotfallhilfe des AWO Kreisverbandes München Land e.V. begleitet und betreut obdachlose Personen auf dem Weg der Wiedereingliederung in eine neue Wohnung. Im Jahr 2026 wurden 28 obdachlose Personen durch die Stadt Garching untergebracht und durch die AWO KVM betreut. 11 dieser Personen konnten durch die Betreuung der AWO eine eigene Wohnung beziehen.

SPRECHSTUNDE DER WOHNUNGSNOTFALLHILFE FOL

Die FOL Fachstelle bietet jeden 2. Mittwoch eines Monats von 12.00 bis 14.00 Uhr im Beratungsraum im B²-Haus der Begegnung und Bildung (Telschowstraße 5–7) Beratung und Unterstützung bei Mietproblemen an, zum Beispiel:

- bei Problemen mit dem Vermieter,
- bei Mietrückständen,
- bei Erhalt der Wohnungskündigung oder Räumungsklage,
- bei der Wohnungssuche.

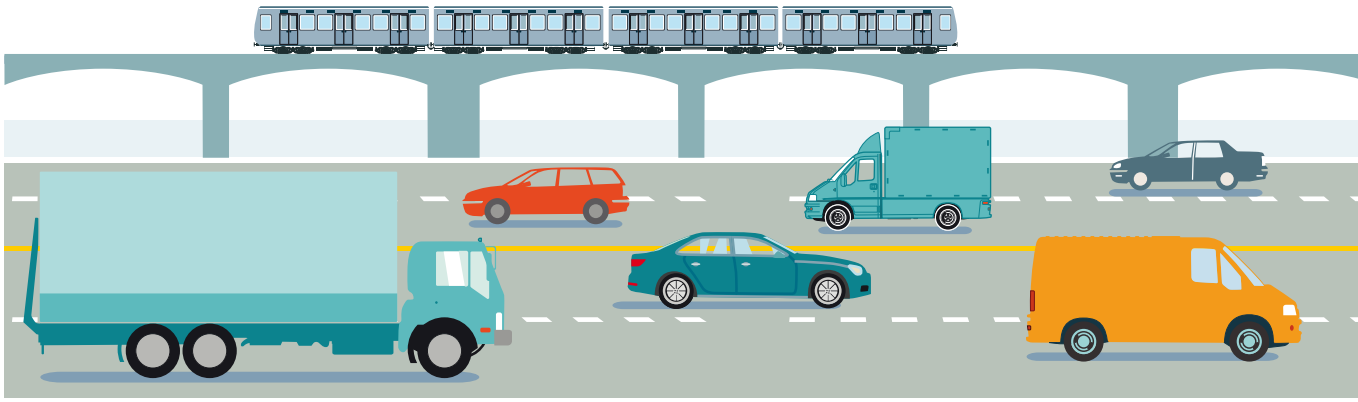
Terminvereinbarung im Vorfeld bei der AWO Wohnungsnotfallhilfe FOL, Balanstraße 55, 81541 München, Tel.: 089/402879720, E-Mail: **wohnungsnotfallhilfe@awo-kvmucl.de**

ROLLSTUHLTRANSPORTRAD AM RATHAUS

Zur Förderung inklusiver Mobilität stellt die Stadt Garching gemeinsam mit Partnern wie der AWO und dem Behindertenbeirat sowie mit Unterstützung der Aktion Mensch ein Rollstuhltransportrad des Typs VeloPlus zur kostenfreien Ausleihe zur Verfügung.

Das Spezialrad ermöglicht den sicheren Transport einer Person im eigenen Rollstuhl und eignet sich für gemeinsame Fahrten im Alltag oder in der Freizeit. Das Rad ist am Rathaus (Rathausplatz 3) stationiert und kann kostenlos ausgeliehen werden. Voraussetzung ist eine einmalige Registrierung sowie ein persönlicher Einweisungstermin zur Freischaltung im Buchungssystem. Mehr Informationen erhalten Sie beim Scannen des QR-Codes.





SICHERHEIT UND VERKEHR

POLIZEIBERICHT

Einsatzgeschehen
Die Polizeiinspektion 48 (Oberschleißheim) fuhr im vergangenen Jahr im gesamten Zuständigkeitsbereich 7425 Einsätze, das waren 106 weniger als im Vorjahr. In Garching waren es 2488 Einsätze (33 %), davon 860 in Hochbrück.

Einsätze im 10-Jahresvergleich:

2016	2017	2018	2019	2020	2021	2022	2023	2024	2025
7.605	7.589	7.991	7.411	7.553	7.564	7.765	7.841	7.531	7.425

Kriminalitätsentwicklung
Für die Stadt Garching wurden im Jahr 2025 insgesamt 631 Straftaten registriert. Gegenüber dem Vorjahr bedeutet das eine Abnahme um 88 Fälle. Die Zahl der Gesamtstraftaten im Zuständigkeitsbereich hat sich im gleichen Zeitraum von 2243 auf 1987 Delikte verringert.

Die Entwicklung der letzten 10 Jahre:

2016	2017	2018	2019	2020	2021	2022	2023	2024	2025
2.575	2.235	2.283	2.173	2.155	2.046	2.045	2.375	2.243	1.987
874	705	744	696	653	689	776	788	719	631

Verkehrsgeschehen
Im Inspektionsbereich ereigneten sich im Jahr 2025 insgesamt 1418 (2024: 1504) Verkehrsunfälle. Auf das Stadtgebiet Garching entfielen 533 Unfälle (2024: 574).
Insgesamt wurden in Garching im letzten Jahr 88 Personen verletzt, 2024 waren es noch 107. Es gab keinen Schulwegunfall.

Polizeikontaktbeamter
Leonhard Höfner, Polizeiinspektion 48 (Oberschleißheim), Tel: 089 / 315 64 - 132



KOMMUNALE VERKEHRSÜBERWACHUNG

Regelwidriges Fahren erhöht das Unfallrisiko. Die Gefahr, dass hierdurch Menschen verletzt werden, steigt deutlich an. Deshalb ist es unerlässlich, dass Verstöße festgestellt und geahndet werden.
Auch die Einhaltung der Halt- und Parkverbote bedarf einer regelmäßigen Überprüfung, um Behinderungen der Verkehrsteilnehmer zu unterbinden.

Die nachfolgende Übersicht dokumentiert die Ahndungen im fließenden und ruhenden Verkehr in den vergangenen 5 Jahren:

Jahr	2021	2022	2023	2024	2025
Fließender Verkehr	3.021	2.465	2.212	3.121	1.385
Ruhender Verkehr	6.648	4.935	5.868	7.815	7.926

FREIWILLIGE FEUERWEHR GARCHING

Mannschaftsstand
Die Mannschaftsstärke umfasste zum 31.12.2025 125 aktive Mitglieder, davon 19 Frauen.
Die Jugendfeuerwehr zählt derzeit 28 Mitglieder.

Einsatzstatistik
Im Jahr 2025 musste die Feuerwehr Garching 585 Einsätze bewältigen. Der Anteil der Responder-Alarme betrug 299 Einsätze und somit ca. 51 % der gesamten Alarmzahl.
Aus den 585 Einsätzen leiten sich 426 Einsatzstunden und 3.665 geleistete Mannstunden ab.

FREIWILLIGE FEUERWEHR HOCHBRÜCK

Mannschaftsstand
Die Mannschaftsstärke (ab 18 Jahren) umfasste zum 31.12.2025 94 aktive Mitglieder, davon 22 Frauen.
Die Jugendfeuerwehr zählte Ende des letzten Jahres 6 Mitglieder, die Kinderfeuerwehr 17.

Einsatzstatistik
Im Jahr 2025 musste die Feuerwehr Hochbrück zu 199 Einsätzen ausrücken, davon 23 Brände, 69 Technische Hilfeleistungen (z.B. Verkehrsunfälle, Kraftstoffaustritte aus Fahrzeugen, Tierrettungen, Wohnungsöffnungen, Wasserschäden), 56 Rettungshundeeinsätze, 49 Alarmierungen durch Brandmeldeanlagen, 2 Sicherheitswachen.
Bei den 199 Einsätzen waren 1.645 Aktive anwesend. Der Stundenaufwand belief sich auf 3.959 Mann-Stunden.
Die durchschnittliche Ausrückzeit liegt bei der Feuerwehr Hochbrück gemittelt über Tag und Nacht bei ca. 2 Minuten.



TEMPO 30 IN DER MÜNCHENER STRASSE

Für den zentralen Abschnitt der Münchener Straße zwischen Auweg und Hüterweg hat das Landratsamt München eine Geschwindigkeitsbegrenzung auf Tempo 30 angeordnet. Hintergrund ist das hohe Fußgängeraufkommen durch zahlreiche Geschäfte und Einrichtungen des täglichen Bedarfs.

Da Radfahrende in diesem Bereich bereits die Fahrbahn nutzen müssen, soll die reduzierte Geschwindigkeit insbesondere ihr Sicherheitsempfinden verbessern. Die Regelung gilt während der Öffnungszeiten der angrenzenden Ladengeschäfte von 7 bis 20 Uhr. Eine weitere zeitliche Geschwindigkeitsbegrenzung von Seiten des Landratsamtes München ist derzeit nicht vorgesehen. Da es sich bei der Münchener Straße um eine Staatsstraße handelt, liegt die Zuständigkeit beim Landratsamt und die Stadt Garching kann bei Verkehrsregelungen nur Empfehlungen an die zuständige Behörde aussprechen.

SICHERHEITSDIENST IM GARCHINGER STADTGEBIET

Im Auftrag der Verwaltung ist das Team der Ser-Sic Sicherheitsdienste im Einsatz.
Die erfahrenen Sicherheitskräfte führen regelmäßige Streifen- und Kontrolldienste im Stadtgebiet durch – vor allem in den Abendstunden, wenn das Rathaus nicht mehr besetzt ist. Sie zeigen gezielt Präsenz auf öffentlichen Plätzen, im Bürgerpark und am Garchinger See sowie an viel besuchten Orten und achten auf Ordnung und Sicherheit.
Bei Rückfragen, Anregungen oder Mitteilungen erreichen Sie das Ordnungsamt unter **ordnungsamt@garching.de**

NEUES BIKESHARING-SYSTEM

Seit Mai 2026 steht in Garching das neue Bikesharing-System MyRadl zur Verfügung. An 19 Stationen im Stadtgebiet können insgesamt 80 mechanische Fahrräder und 80 Pedelecs an festen Standorten ausgeliehen und zurückgegeben werden. Die Stationen verbinden Wohngebiete, U-Bahnhöfe, den Forschungscampus und wichtige Gewerbestandorte. MyRadl eignet sich für alltägliche Wege, für die letzte Meile von Bus und Bahn und dank der elektrischen Unterstützung auch für längere Strecken. Die Ausleihe erfolgt bequem per App. Informationen zur Nutzung, zu den Tarifen und zu den Standorten finden Sie auf der städtischen Webseite oder über den QR-Code.



NORA LASTENRAD-SHARING

Die Stadt Garching hat ihr kostenfreies Lastenrad-Angebot erweitert und die bisherige Flotte durch neue E-Lastenräder der Marke Urban Arrow ersetzt. Zwei Räder, NoRa und LaRa, stehen am Rathausplatz in Garching zur Ausleihe bereit.



Mit MiRa gibt es nun erstmals auch ein städtisches Lastenrad in Hochbrück. Es befindet sich in der Hohe-Brücken-Straße 29, neben „Mei Wirtshaus“. Die Räder eignen sich für Einkäufe, größere Transporte oder Ausflüge mit der Familie und bieten eine praktische Alternative zum Auto. Informationen zur Ausleihe und zur Buchung finden Sie auf der städtischen Webseite oder über den QR-Code.



STATIONSBASIERTES CARSHARING

Das stationsbasierte Carsharing-Angebot in Garching wurde 2026 erweitert. Zusätzlich zur bestehenden Station in der Tiefgarage am Rathaus stehen nun Fahrzeuge in der Maier-Leibnitz-Straße 28 und im Mühlfeldweg 48 zur Verfügung. Die Fahrzeuge werden vorab gebucht und nach der Fahrt wieder an ihrem festen Standort abgestellt. Das sorgt für verlässliche Stellplätze und eine gute Planbarkeit. Das Angebot eignet sich besonders für alle, die nur gelegentlich ein Auto benötigen oder auf ein eigenes Fahrzeug verzichten möchten. Informationen zur Anmeldung, zur Buchung und zur Nutzung finden Sie auf der städtischen Webseite oder über den QR-Code.

WEITERFÜHRUNG DES MOBILITÄTSKONZEPTS

Die Weiterführung des Mobilitätskonzepts ist gestartet. Ruhender Verkehr, Radverkehr und Shared Mobility werden dabei integriert und aufeinander abgestimmt bearbeitet. Die Parkraumerhebung wurde im Dezember 2025 durchgeführt und eine datenbasierte Erfassung der Parksituation erstellt. Im Oktober kam erstmals die neue Mobilitätsarbeitsgruppe mit Vertretern aus Politik, Verwaltung und Stadtgesellschaft zusammen. Aufbauend auf den bisherigen Ergebnissen wurde das Zielbild für die zukünftige Mobilität in Garching weiterentwickelt. Es bildet den Rahmen für die Erarbeitung konkreter Maßnahmen. Zunächst steht der ruhende Verkehr im Fokus, anschließend folgen Radverkehr und Shared Mobility. Kurzfristig umsetzbare Verbesserungen sollen bereits während der Bearbeitung identifiziert und geprüft werden.



GEMEINSAM ZU FUSS ZUR SCHULE

Der „Schulbus mit Füßen“ macht den Schulweg zum gemeinsamen Erlebnis. Kinder der ersten und zweiten Klassen treffen sich an festen Haltestellen und gehen mit einer Elternbegleitung auf einer vereinbarten Route zur Schule. Dabei sammeln sie Erfahrungen, bewegen sich an der frischen Luft und lernen, ihren Schulweg zunehmend selbstständig zu bewältigen. Weniger Elterntaxis sorgen zudem für weniger Verkehr und damit für mehr Sicherheit rund um die Schule. Das Projekt wird von Eltern organisiert und von der Stadt Garching in der Vorbereitung koordiniert. Das Angebot gibt es an den Grundschulen West und Hochbrück. An der Grundschule Ost besteht eine private Laufgruppe.

DEFIBRILLATOR-STANDORTE



Defibrillatoren für die Notfallversorgung bei einem Herzstillstand sind an sechs öffentlich zugänglichen Standorten platziert.

- Rathaus
- Bürgerhaus
- U-Bahnhof Garching
- Business Campus Sportpark
- Seniorenwohnanlage
- Stockschützenvereinsheim am See

Beachten Sie, dass die Geräte nicht rund um die Uhr zugänglich sind!

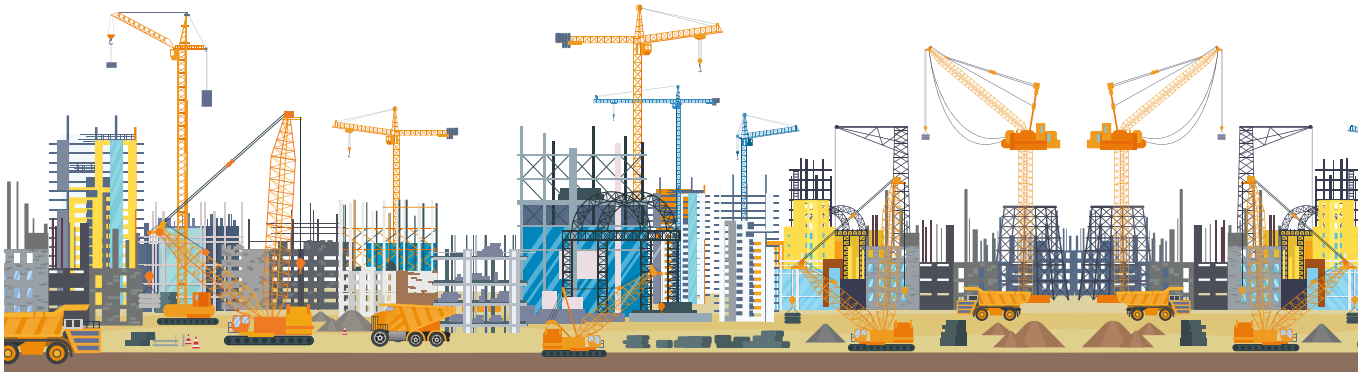
VIDEOÜBERWACHUNG IM BEREICH DES RATHAUSES

Die Zahl der Vandalismusvorfälle im Garchinger Stadtgebiet nimmt zu. Zum Schutz des Rathauses, technischer Anlagen, schutzwürdiger Objekte und der städtischen Beschäftigten wurde daher ein Videoüberwachungssystem installiert. Die Überwachung umfasst die Tiefgarage des Rathauses, die Zugänge zum Rathaus, das Rathausfoyer sowie den Eingang zum Ratstrakt. Hinweisschilder informieren bereits vor Betreten der überwachten Bereiche über die Videoüberwachung. Die Aufzeichnungen werden in der Regel maximal 72 Stunden gespeichert. Eine Tonaufzeichnung erfolgt nicht. Der Zugriff auf die Daten ist streng reglementiert und nur bei konkretem Anlass zulässig.

BRANDANSCHLÄGE AUF ZWEI STROMMASTEN – AUSWIRKUNGEN AUF DEN RADSCHNELLWEG

Im Mai 2026 verübten unbekannte Täter Brandanschläge auf Strommasten in Garching und beschädigten dabei wesentliche Anlagenteile sowie Teile des Radschnellwegs. Aufgrund der erheblichen Schäden war eine kurzfristige Wiederherstellung der ursprünglichen Anlagenstruktur nicht möglich. Die vollständige Instandsetzung wird voraussichtlich rund ein Jahr in Anspruch nehmen. Um die Versorgungssicherheit dennoch zu gewährleisten, wurde ein Provisorium errichtet, das den sicheren und stabilen Netzbetrieb bis zur endgültigen Wiederherstellung der Anlage sicherstellt.

Für die Instandsetzung der Anlage muss der Geh- und Radweg zwischen der Freisinger Landstraße und der Autobahnauffahrt Garching-Nord von Oktober 2026 bis Ende Februar 2027 vollständig gesperrt werden. Eine Umleitung ist ausgeschildert.



BAUEN UND WOHNEN

UMBAU DES EMPFANGS IM RATHAUS

Um den Service für Bürgerinnen und Bürger weiter zu verbessern, wird der Eingangsbereich des Rathauses neu gestaltet. Hierfür wurde ein Konzept zur Modernisierung des Empfangsbereichs entwickelt. Herzstück der Planung ist eine neue, einladende Empfangstheke mit zwei Arbeitsplätzen, an der künftig einfache Anliegen direkt erledigt werden können.

Der neue Empfang wird auf der Südseite so angeordnet, dass er vom Haupteingang aus unmittelbar sichtbar ist. Zudem entstehen im Bereich der bisherigen Pforte neue Standorte für Fototerminals. Mit der Umgestaltung wird das Rathaus übersichtlicher, bürgerfreundlicher und serviceorientierter gestaltet.

ERNEUERUNG DER THEKE MEI WIRTSHAUS

Die Theke in „Mei Wirtshaus“ wird umfassend saniert und modernisiert. Die Erneuerung ist erforderlich, da die bestehende Anlage nach langjähriger Nutzung nicht mehr den heutigen Anforderungen an Funktionalität und Ausstattung entspricht.

Mit dieser Maßnahme investiert die Stadt in den Erhalt und die Attraktivität des beliebten Gasthauses als Ort der Begegnung und des gesellschaftlichen Austauschs. Die Arbeiten sollen zeitnah umgesetzt werden, um den Gästen auch künftig ein modernes und einladendes Ambiente bieten zu können.

GASTRONOMIE IM BÜRGERHAUS

Im Bürgerhaus Garching wurden in den vergangenen Monaten sowohl die Restaurantküche zu einer modernen Vollgastronomieküche als auch die Cateringküche modernisiert und neu ausgestattet. Mit den abgeschlossenen Baumaßnahmen sind die Voraussetzungen für einen zeitgemäßen und leistungsfähigen Gastronomiebetrieb geschaffen worden.

Damit erhält das Ortszentrum einen weiteren attraktiven gastronomischen Treffpunkt. Neben der Bewirtung von Veranstaltungen im Bürgerhaus wird künftig auch der Restaurantbetrieb das kulinarische Angebot in Garching erweitern.



WOHNUNGEN MIT MIETPREISBINDUNG – „DAIMERHOF", FREISINGER LANDSTRASSE 17 / 17A

Im Rahmen des Wohnprojekts „Wohnanlage Daimerhof" (Bebauungsplan Nr. 193 „Nachverdichtung Freisinger Landstraße 17 und 17 a") hat die Stadt Garching fünf Wohnungen mit Mietpreisbindung vergeben.
Grundlage für die Vergabe nach einem Punktesystem waren die vom Stadtrat am 25. Juli 2023 beschlossenen Vergabekriterien. Nach öffentlicher Bekanntmachung konnten sich Interessierte vom 16. Juni bis zum 14. Juli 2026 um eine Wohnung bewerben.
Die Wohnungen sind ab dem 1. Dezember 2026 bezugsfertig und können ab diesem Zeitpunkt von den ausgewählten Bewerberinnen und Bewerbern bezogen werden.

EINTRAG IN DIE INTERESSENTENLISTE DER STADT GARCHING FÜR ZUKÜNFTIGE WOHNBAUGEBIETE

Bereits seit Anfang des Jahres 2020 können sich alle interessierten Bürgerinnen und Bürger über die Homepage der Stadt Garching in eine Interessentenliste für zukünftige Wohnbaugebiete eintragen. Registrierte Interessenten erhalten zu gegebener Zeit an die angegebene E-Mail-Adresse weitere Informationen zum jeweils aktuellen Stand der Projekte sowie auch zu den notwendigen Bewerbungsunterlagen und zum Bewerbungsverfahren.
Ein Eintrag in die Interessentenliste hat keinen Einfluss auf die Grundstücks- und Wohnungsvergaben. Maßgeblich ist die Teilnahme am späteren Bewerbungsverfahren.
Eintragungen in die Interessentenliste sind auf der Homepage der Stadt Garching unter der Rubrik Bauen/Wohnen möglich. **www.garching.de/interessentenliste_wohnbaugebiete**

BAUGEBIET KOMMUNIKATIONSZONE

Die Erschließungsmaßnahmen für das Baugebiet Kommunikationszone werden durch einen Erschließungsträger umgesetzt. Aufgrund von Verzögerungen bei der Beibringung vertraglich vereinbarter Sicherheiten verschiebt sich der Beginn der Erschließungsarbeiten einschließlich der Herstellung der Baustraßen voraussichtlich auf Mitte 2027. Derzeit wird die Vorentwurfsplanung vorbereitet.

PROVISORIUM UND KREISVERKEHR ZUM NEUEN BAUGEBIET KOMMUNIKATIONSZONE ALS VORBEREITENDE MASSNAHMEN

Der im Bebauungsplan vorgesehene Kreisverkehr wurde Ende Oktober 2026 fertiggestellt. Er gewährleistet eine geordnete Ein- und Ausfahrt für die Baufahrzeuge im Zuge der Erschließungsmaßnahmen.

BEBAUUNGSPLAN NR. 196 „ERWEITERUNG ANGERLWEG SÜD-OST“

Der Bau der Anliegerstraße und der Kanalsammelleitung sowie die Verlegung der Wasserversorgungsleitung sind inzwischen abgeschlossen.



GENERALSANIERUNG/UMBAU DES ANGERLWEGS

Der Angerlweg wurde zu einem verkehrsberuhigten Bereich umgestaltet. Damit soll die Sicherheit für alle Verkehrsteilnehmenden verbessert werden. Ein besonderes Augenmerk liegt auf den Schulkindern der Grundschule Garching Ost und des Werner-Heisenberg-Gymnasiums, die den Angerlweg täglich als Schulweg nutzen.



RÖMERHOF SÜDFLÜGEL

Aktuell wird der Südflügel des Römerhofes von verschiedenen Institutionen genutzt.

Der bauliche Zustand zwingt die Stadt Garching zum Handeln. Deshalb wurden in den vergangenen Jahren bereits erste Erhebungen zur Gebäudesubstanz veranlasst. In den kommenden Monaten sind Entscheidungen zur künftigen Nutzung des Südflügels zu treffen. Die damit verbundenen statischen Anforderungen sind dann im Hinblick auf die gewünschten Nutzungen auf deren Umsetzbarkeit hin zu klären.



SANIERUNG STADION AM SEE

Die Arbeiten am Stadiongebäude schreiten voran. Derzeit laufen die Arbeiten mit Hochdruck, um die Maßnahme bis Ende 2026 abzuschließen. Im Wesentlichen stehen noch der Innenausbau sowie die Fertigstellung der Außenanlagen rund um das Stadiongebäude aus.

RADSCHNELLWEG 2. BAUABSCHNITT



Der 2. Bauabschnitt des Radschnellwegs wurde im Jahr 2026 umgesetzt. Er verläuft vom Kreisverkehr im Gewerbegebiet Hochbrück über die Straße Am See und die Egernfeldbrücke entlang der A9 bis zur Freisinger Landstraße (ST 2350). Die Maßnahme wurde vom Landkreis München durchgeführt und finanziert.

RADSCHNELLWEG 3. BAUABSCHNITT

Dieser Bauabschnitt erstreckt sich vom südlichen Ende des U-Bahnhofes Garching-Hochbrück über die Park-and-Ride-Anlage, B 471 und entlang der Zeppelinstraße bis zum Kreisverkehr.
Für diesen Bauabschnitt wurden durch den Landkreis München im Rahmen eines europaweiten Vergabeverfahrens inzwischen die Planungsleistungen vergeben. In diesem Streckenabschnitt werden die Park-and-Ride-Anlage sowie die B 471 mit einer Radschnellwegbrücke überquert.

RADWEG NACH MÜNCHEN (SÜDLICH VON DIRNISMANING)

Ein weiteres Teilstück des Radwegs mit einer Länge von rund 150 Metern bis zur Gemarkungsgrenze der Landeshauptstadt München konnte mithilfe einer Förderung des Bundes fertiggestellt werden. Für die Fortführung des Radwegs entlang der Westseite der ST 2350 bis nach Freimann ist die Bereitschaft der Landeshauptstadt München erforderlich, die Radwegeverbindung bis nach Freimann weiterzuführen.



UMBAU DER KREUZUNG B 471 ALT/SCHLEISSHEIMER STRASSE

Der Umbau des Knotenpunktes sowie der neue Fuß- und Radweg konnten im Oktober abgeschlossen werden. Der Umbau war notwendig, um eine sichere An- und Abfahrt der Feuerwehrfahrzeuge zu gewährleisten.







NEUBAU FEUERWEHRGERÄTEHAUS DER FREIWILLIGEN FEUERWEHR GARCHING

Aufgrund gestörter Bauabläufe und schwieriger Ausschreibungsergebnisse verzögert sich die Fertigstellung der Maßnahme weiterhin. Nach der Fertigstellung kann in den geplanten mehrmonatigen Probebetrieb mit der Freiwilligen Feuerwehr gegangen werden, damit die Feuerwehr gesichert umziehen kann.



WOHNEN AM BÜRGERPARK

Zum Jahreswechsel 2026/2027 sollen die ersten Wohnungen bezugsfertig sein. Im Rahmen des Garchinger Wohnmodells konnte die Stadt elf Wohnungen zu vergünstigten Konditionen vergeben. Mit der Fertigstellung der Außenanlagen und der Eingrünung des Baugebiets werden auch die beeinträchtigten Bereiche des Bürgerparks wiederhergestellt. Sofern es die Witterung zulässt, sollen die Arbeiten spätestens im Frühjahr abgeschlossen sein.

DIGITALER ZWILLING DER NORDALLIANZ

Die NordAllianz hat mit dem „Digitalen Zwilling“ eine innovative Plattform geschaffen, die kommunale Planungen verständlich und anschaulich darstellt. Auf einer interaktiven 2D- und 3D-Karte können Bürgerinnen und Bürger Informationen zu Bauleitplanung, Wärmeversorgung und Klimaanpassung für ihr Wohnumfeld abrufen. Die gemeinsame Anwendung der NordAllianz-Kommunen erleichtert Planungsprozesse, macht räumliche Zusammenhänge sichtbar und stärkt die Transparenz kommunaler Entscheidungen. Weitere Informationen und den Zugang zur Plattform gibt es unter **www.nordallianz.de/digitalerzwilling**

VORSCHULKINDERGARTEN UND GROSSTAGESPFLEGE AN DER BÜRGERMEISTER-WAGNER-STRASSE

Die kindgerechte Gestaltung der Außenflächen befindet sich derzeit in der Umsetzung. Die Erneuerung der Blitzschutzanlage und die Dachsanierung sind bereits abgeschlossen. Auch der Anschluss an die Fernwärme der Energie-Wende-Garching GmbH & Co. KG wurde umgesetzt.

KINDERTAGESSTÄTTE AM HÜTERWEG

Der Haupt- und Finanzausschuss hat am 22. September 2026 beschlossen, die neue Kindertagesstätte am Hüterweg als integrative Einrichtung zu planen. Damit werden bereits heute die Voraussetzungen geschaffen, um Kinder mit und ohne besonderen Förderbedarf gemeinsam betreuen zu können.
Die Einrichtung wird mit 24 Krippenplätzen, 25 Kindergartenplätzen und 15 Hortplätzen geplant. Je nach Bedarf können davon bis zu sechs Plätze in der Krippe, fünf Plätze im Kindergarten und drei Plätze im Hort als Integrationsplätze genutzt werden. Werden diese nicht benötigt, stehen sie uneingeschränkt als reguläre Betreuungsplätze zur Verfügung.

ERTÜCHTIGUNG DER GRUNDSCHULE OST

In den Sommerferien 2026 wurden an der Grundschule Ost zahlreiche Ertüchtigungsmaßnahmen zur Instandhaltung, Mängelbeseitigung und optischen Aufwertung des Schulgebäudes umgesetzt. Dazu zählen die Fassadenreinigung, die Reinigung der Lamellen im Eingangsbereich sowie die Behandlung und der Anstrich rostgeschädigter Betonteile. Zudem wurden die Haupteingangstür sowie die Eingangstür der Turnhalle neu lackiert. Im Eingangsbereich konnten eine Stolperschwelle beseitigt und schadhafte Asphaltflächen ausgebessert werden. Darüber hinaus wurde die Sicherheit der Treppenanlagen im Außenbereich verbessert. Weitere Maßnahmen, darunter die Instandsetzung der Laufgitter, die Ergänzung fehlerhafter Sonnenschutzelemente sowie Arbeiten an den Werkbänken befinden sich noch in Umsetzung.
Ein besonderer Schwerpunkt der Ertüchtigungsmaßnahmen lag auf der Turnhalle. Dort wurde das Dach umfassend saniert. Darüber hinaus erfolgte auf der Ostseite der Turnhalle die Erneuerung der Dachentwässerung einschließlich des Baus eines neuen Sickerschachtes.

KLIMATISIERUNG KINDERTAGESEINRICHTUNGEN UND SCHULEN

Aufgrund der anhaltend hohen Temperaturen in den Sommermonaten und der teilweise erhöhten Innenraumtemperaturen in den Einrichtungen gilt es, in Abstimmung mit den jeweiligen Nutzern einen Hitzeschutz in den betroffenen Kindertageseinrichtungen und Schulen umzusetzen. Vorrang hat ein wirksamer baulicher Hitzeschutz durch außenliegende Verschattungen, geeignete Wärmedämmung sowie Fassaden- und Dachbegrünung. Vorhandene Lüftungsanlagen mit Wärmerückgewinnung und organisatorische Maßnahmen tragen ebenfalls zur Kühlung bei. Wo dies nicht ausreicht, sollen insbesondere in älteren Gebäuden energieeffiziente Kühlungssysteme für einzelne sensible Räume nachgerüstet werden.



ENERGIE UND UMWELT

KLIMAANPASSUNGSKONZEPT FÜR GARCHING

Die Folgen des Klimawandels werden auch in Garching spürbar. Flächen wie der Maibaum- und Rathausplatz heizen sich im Sommer stark auf, das Stadtgrün leidet unter Hitze und Trockenheit und hohe Grundwasserstände führten bereits zu vollgelaufenen Kellern. Auf kommunaler Ebene wird daher aktiv an Lösungen gearbeitet: Gemeinsam mit dem Landkreis München hat die Stadt Garching in den letzten zwei Jahren ein Klimaanpassungskonzept entwickelt, das im März dieses Jahres vom Stadtrat beschlossen wurde. Dort sind konkrete Maßnahmen verankert, um Garching langfristig klimaresilient und lebenswert zu gestalten. Hier finden Sie den Maßnahmenkatalog und weitere Informationen zur Klimaanpassung in Garching: **www.garching.de/natur-klimaschutz/klimaschutz/klimaanpassung**

KOMMUNALE WÄRMEPLANUNG FÜR GARCHING

Um auch im Wärmesektor Treibhausgasneutralität zu erlangen und die zukünftige Wärmeversorgung nachhaltig zu gestalten, ist eine fundierte und langfristig orientierte Planung erforderlich. Die Grundlage hierfür bildet ein kommunaler Wärmeplan. Er bietet Eigentümerinnen, Eigentümern und Unternehmen in Garching Orientierung, wie sie ihre Gebäude künftig umweltfreundlich, kostengünstig und gesetzeskonform beheizen können. Erste Schritte sind bereits erfolgt: Der aktuelle Wärmebedarf sowie mögliche Versorgungspotenziale wurden ermittelt. Gemeinsam mit einem beauftragten Planungsbüro werden nun Zielszenarien und konkrete Maßnahmen entwickelt. Die Fertigstellung des Plans ist noch für dieses Jahr geplant.
Informationen zum kommunalen Wärmeplan finden Sie auf der Website der Stadt Garching:
www.garching.de/Wärmeplanung

FÖRDERPROGRAMM FÜR KLIMASCHUTZ, KLIMAANPASSUNG UND NACHHALTIGE MOBILITÄT

Die Stadt Garching fördert Maßnahmen, die zum Klimaschutz, zur Klimaanpassung und zu einer nachhaltigen Mobilität beitragen. Gefördert werden derzeit unter anderem Photovoltaikanlagen mit Speichersystemen, Steckersolaranlagen (z.B. Balkonkraftwerke), der Anschluss an das Fernwärmenetz der Energiewende Garching (EWG), Wallboxen und Lastenräder. Auch Maßnahmen zur Anpassung an die Folgen des Klimawandels werden unterstützt, beispielsweise Dach- und Fassadenbegrünung, Zisternen und außenanliegender Sonnenschutz.
Weitere förderfähige Maßnahmen und Informationen zur Antragsstellung finden Sie auf der Website der Stadt Garching: **www.garching.de/Energiesparförderprogramm**



KOSTENFREIE ENERGIEBERATUNG

Die Stadt Garching bietet eine kostenfreie Energieberatung durch drei unabhängige, zertifizierte Energieberater an. Sie beraten zu Fragen rund um Energieeinsparung, Heizung, Wärmedämmung und erneuerbare Energien sowie zur Elektromobilität. Das Angebot richtet sich an private Haushalte und Unternehmen in Garching. Weitere Informationen sowie Details zur Terminvereinbarung finden Sie hier: **www.garching.de/natur-klimaschutz/klimaschutz/kostenfreie-energieberatung**

VERLEIH VON STROMMESSGERÄTEN



Garchingerinnen und Garchinger können im Rathaus kostenfrei Strommessgeräte ausleihen. Damit kann der Stromverbrauch besser verstanden werden und Einsparpotenziale können erkannt werden. Die Messgeräte können während der Öffnungszeiten in der Abteilung Klimaschutz und Mobilität (Zimmer 2.03 und 2.05) abgeholt und zurückgegeben werden. Die Ausleihdauer beträgt 14 Tage gegen Vorlage eines gültigen Personalausweises.

FREIFLÄCHENPHOTOVOLTAIK-ANLAGEN

Die BürgerEnergie-Garching eG konnte nun alle naturschutzrechtlichen Belange klären und plant Anfang 2027 die Errichtung der PV-Anlage westlich der A9 nahe der Autobahnausfahrt Nord. Die PV-Anlage mit einer Leistung von ca. 3,6 MW wird den Business Campus mit ca. 3,6 GWh heimischem nachhaltigem Strom versorgen. Anfang 2027 plant die Genossenschaft eine Bürgerinformationsveranstaltung, um die Beteiligungsmöglichkeiten zu erläutern. Weitere Informationen können Sie der Homepage **www.buergerenergie-garching.de** entnehmen.

GRUNDWASSER-FORSCHUNGSPROJEKT IN GARCHING

Das Thema Grundwasser beschäftigt die Stadt Garching auch nach den Grundwasserüberschwemmungen im Dezember 2023 weiter. Aufbauend auf den Erkenntnissen aus dem bereits abgeschlossenen Forschungsprojekt URGRUND der Friedrich-Alexander-Universität Erlangen-Nürnberg (FAU) werden die Untersuchungen im Rahmen eines weiteren Forschungsprojekts fortgeführt. Ziel ist es, die bisherigen Erkenntnisse weiter auszubauen und mögliche zukünftige Entwicklungen besser einschätzen zu können. Damit leistet die Stadt auch einen Beitrag zur Vorsorge und Anpassung an die Folgen des Klimawandels. Aktuelle Grundwasserstände und weitere Informationen zu den Forschungsprojekten finden Sie auf der Website der Stadt: **www.garching.de/natur-klimaschutz/klimaschutz/grundhochwasser**



RENATURIERUNG DES GARCHINGER MÜHLBACHS

Ab dem 12. Oktober 2026 wurden am Garchinger Mühlbach zwischen der Umgehungsstraße im Süden und dem Überreitergraben im Norden drei Maßnahmen zur ökologischen Aufwertung umgesetzt.
Eine Buhne verbessert die Wasserverteilung und sichert die Wasserzufuhr zum Überreitergraben bei Niedrigwasser. Durch Wurzelstöcke wird die Gewässerstruktur vielfältiger und zusätzlicher Lebensraum geschaffen. Außerdem wurden zwei Abstürze zu Sohlgleiten umgebaut, um die Durchgängigkeit für Fische und Kleinlebewesen wiederherzustellen.
Die Maßnahmen leisten einen wichtigen Beitrag zur Gewässerentwicklung und zum Erreichen eines guten ökologischen Zustands im Sinne der Europäischen Wasserrahmenrichtlinie.

BÜRGERPARK: JUGENDAKTIONSFLÄCHE UND WEITERE GESTALTUNGEN

Der Bürgerpark Garching wird kontinuierlich weiterentwickelt. Als nächstes Projekt ist die Umsetzung des Jugendaktionsplatzes vorgesehen. In der ursprünglichen Planung grenzt dieser an die Multifunktionswiese (Festplatz). Inzwischen hat sich jedoch gezeigt, dass die Multifunktionswiese aufgrund der gestiegenen Anforderungen mehr Fläche benötigt als zunächst vorgesehen.
Daher werden derzeit zwei Varianten für die Anordnung der beiden Module geprüft, um den aktuellen Bedarfen gerecht zu werden. Sobald die erforderlichen Grundlagen für eine Entscheidung vorliegen, wird das Thema im zuständigen Ausschuss beraten und beschlossen.

SAATKRÄHEN IM STADTGEBIET

Die Saatkrähen im Stadtgebiet führen zu Störungen und Beeinträchtigungen für die Bürger sowie Besucher des städtischen Friedhofs. Gleichzeitig stehen die Saatkrähen unter besonderem gesetzlichen Arten- und Naturschutz.
Derzeit prüft die Stadtverwaltung verschiedene Handlungsmöglichkeiten im Umgang mit den Saatkrähen.
Da es sich um ein sensibles und vielschichtiges Thema handelt, ist es wichtig, eine nachhaltige und ausgewogene Lösung zu finden, die sowohl den Anliegen der Stadtbevölkerung als auch den gesetzlichen Vorgaben des Arten- und Naturschutzes gerecht wird.

ERSATZ- UND NEUPFLANZUNG VON BÄUMEN

Das Nachpflanzungskonzept für Bäume wird dieses Jahr weitergeführt. Es sollen etwa 70 Neupflanzungen im gesamten Stadtgebiet vorgenommen werden. Hauptaspekt wird die Vergrößerung bereits bestehender Baumstandorte sein. Somit werden ausgefallene Bäume am selben Standort mit verbesserten Standortbedingungen ersetzt.

Durch mehr Wurzelraum kann eine Baumkrone größere Ausmaße annehmen und das städtische Klima positiv beeinflussen.



EWG – ENERGIE-WENDE-GARCHING

Im Frühjahr hat die EWG die bergrechtliche Erlaubnis erhalten, künftig 150 Liter pro Sekunde fördern zu können. Mit Beginn der Heizperiode 2026/27 werden zwei Speicher mit 200 m³ Volumen in Betrieb genommen. Damit wird die Ausnutzung der Geothermiewärmeleistung erhöht und der Einsatz zusätzlicher Energiequellen durch den Speichereffekt reduziert.

Die Erhöhung der Leistungsfähigkeit der Geothermieheizzentrale bildet das Fundament für den weiteren Ausbau und schafft die Möglichkeit, das Fernwärmenetz nachverdichten und wieder ausbauen zu können.

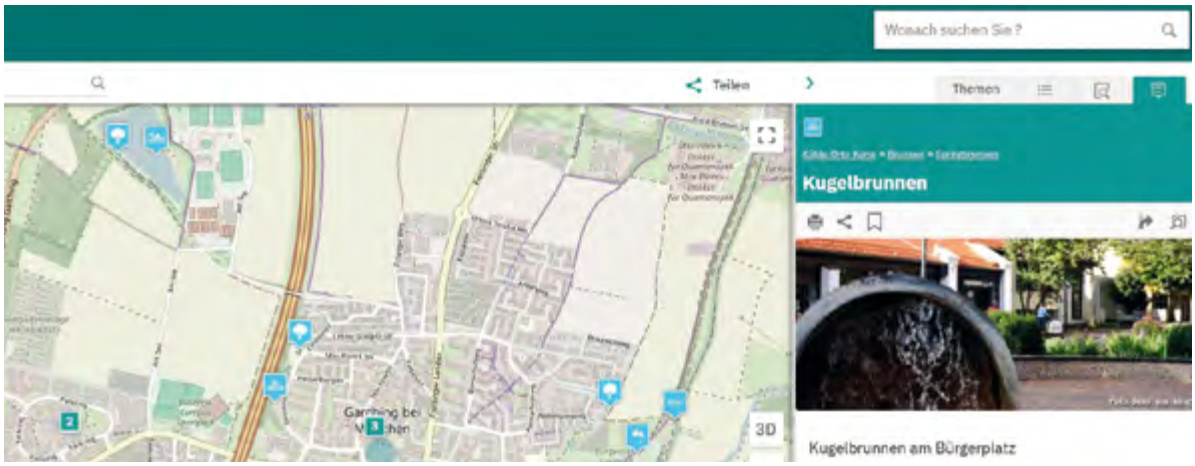
Die Kommunale Wärmeplanung bildet hierfür die Grundlage (siehe auch Kapitel „Kommunale Wärmeplanung“). Interessierte können sich auf der Homepage **www.ewg-garching.de** vormerken lassen.

GEOTHERMIE: GIGA M

Am 10. Juli 2026 fand die Auftaktveranstaltung zur großräumigen 3D-Seismik statt.

Bei einer 3D-Seismik erzeugen Vibrotrucks kontrollierte Schwingungen, deren Reflexionen an Gesteinsschichten gemessen werden, um ein dreidimensionales Bild des Untergrunds zu erstellen und geeignete Geothermiepotenziale zu erkennen.

Im Oktober/November werden Vibrotrucks die Gemarkung Garching befahren. Sie werden durch Sicherheitsfahrzeuge und Personal begleitet und sind sowohl mit den Logos der ausführenden Firma DMT sowie des Forschungsprojekts GIGA-M gekennzeichnet. Die Geophone verbleiben jeweils für etwa vier Wochen in einem Messabschnitt und werden anschließend fortlaufend in die nächsten Abschnitte umgesetzt. Anregungen durch Vibrotrucks finden an jedem Messpunkt und in jedem Gebiet nur einmal statt. Gemessen wird von Montag bis Samstag von 7 bis 18 Uhr, an Sonn- und Feiertagen finden keine Messungen statt.
Weitere Informationen können Sie der Homepage **www.giga-m.de** entnehmen.



Kugelbrunnen am Bürgerplatz

KÜHLE-ORTE-KARTE UND HITZESCHUTZSEITE

Die interaktive „Kühle-Orte-Karte“ zeigt Orte in Garching, an denen Bürgerinnen und Bürger sich an heißen Tagen aufhalten und abkühlen können. Dazu gehören Grünanlagen, Bademöglichkeiten, kühle Innenräume und öffentliche Trinkwasserbrunnen. Die Karte ist auf dem Stadtplan der Garchinger Website einsehbar: **maps.garching.de**

Zusätzlich gibt es auf der Website der Stadt eine eigene Hitzeschutzseite mit Informationen und praktischen Tipps zum Schutz vor hohen Temperaturen und deren gesundheitlichen Folgen: **www.garching.de/hitzeschutz**

ÖFFENTLICHE TRINKWASSERSTELLEN

In Garching stehen derzeit drei öffentliche Trinkwasserbrunnen zur Verfügung, an denen Sie kostenlos frisches Trinkwasser zapfen können.



- Maibaumplatz
- Bürgerpark an der Rückseite der Toilettenanlage
- Garchinger See an der Grillwiese

Zwei weitere Trinkwasserbrunnen, am Spielplatz an der Einsteinstraße und im Ortsteilpark in Garching-Hochbrück, wurden im Oktober fertiggestellt.
Die Standorte aller Trinkwasserbrunnen finden Sie in der Kühlen-Orte-Karte des digitalen Stadtplans: **maps.garching.de**

NEUER KREISLAUFSCHRANK ALS PILOTPROJEKT

Nach der nicht mehr wegzudenkenden Bücherzelle startet nun ein Kreislaufschrank als Pilotprojekt. Hier können gut erhaltene Alltagsgegenstände wie zum Beispiel Vasen, Besteck oder kleinere Spielsachen kostenlos abgegeben und mitgenommen werden. Verderbliche Waren wie Lebensmittel sind nicht erlaubt, Bücher gehören weiterhin in die Bücherzelle.
Kreislaufschränke bieten eine nachhaltige und soziale Alternative zum Neukauf und Wegwerfen. Sie helfen, Ressourcen zu schonen, Abfall zu vermeiden und die Lebensdauer gebrauchter Gegenstände zu verlängern.
Eine Nutzung setzt ein verantwortungsbewusstes Umgehen der Bürgerinnen und Bürger voraus.

INITIATIVE MACHT AUF DIE FOLGEN VON KIPPENMÜLL AUFMERKSAM

Drei Wochen lang war an wechselnden Orten im Garchinger Zentrum eine übergroße Zigarettenkippe zu sehen. Mit dieser gemeinsamen Aktion machten das Umweltreferat und der BUND Naturschutz auf die Umweltbelastung durch achtlos weggeworfene Zigarettenkippen aufmerksam. Mitglieder der BUNDjugend und engagierte Bürgerinnen und Bürger sammelten Kippen und machten mit verschiedenen Aktionen und Informationsplakaten auf das Problem aufmerksam. Die Mega-Kippe wurde von der Stadt Burghausen ausgeliehen und von Kulissenbauer Oliver J. Hiefinger angefertigt.



KOSTENLOSE BIOABFALLBEUTEL UND AUFKLEBER FÜR DIE BIOTONNE

Kunststoffe gehören zu den häufigsten Fremdstoffen im Bioabfall. Sie können zu Mikroplastik zerfallen und über die Komposterde in die Umwelt gelangen. Die Bioabfallverordnung schreibt deshalb seit dem 1. Mai 2025 eine stärkere Reduzierung von Fremdstoffen vor.
Seit April 2026 bietet die Stadt zugelassene Papiertüten für die Biotonne sowie passende Aufkleber in deutscher und englischer Sprache kostenlos am Empfang im Rathaus an. Damit soll die richtige Mülltrennung erleichtert und der Kunststoffanteil im Bioabfall verringert werden. Die Ausgabe erfolgt in begrenzter Stückzahl pro Haushalt und solange der Vorrat reicht.

BLAUE TONNE FÜR ELEKTROSCHROTT AM FRIEDHOF

Am städtischen Friedhof steht nun an der Wertstoffsammelstelle eine blaue Tonne für die Entsorgung von Elektroschrott (LED-Lichter, LED- und solarbetriebene Grabkerzen) zur Verfügung. Die Aushangpläne des Friedhofs wurden aktualisiert und übersichtlicher gestaltet.

BAUHOF UND STÄDTISCHE HAUSMEISTER

Der städtische Bauhof und die Hausmeister sind das ganze Jahr über im Einsatz. Der Bauhof ist vor allem dann gefordert, wenn gefährliche Schäden an der städtischen Infrastruktur ein sofortiges Handeln erforderlich machen. Darüber hinaus gehören zu den weiteren Aufgaben des Bauhofs unter anderem die Reinigung öffentlicher Straßen und Plätze, das Aufstellen von Verkehrszeichen, die Pflege von Spiel- und Bolzplätzen sowie der Winterdienst. Auch beim Aufbau städtischer Veranstaltungen wie der Bürgerwoche und dem Christkindlmarkt ist der Bauhof im Einsatz. Die städtischen Hausmeister kümmern sich um die Betreuung, den Unterhalt und die Funktionsfähigkeit der städtischen Gebäude.

WERTSTOFFHOF

Angegliedert an den städtischen Bauhof – Riemerfeldring 4 – befindet sich der Garchinger Wertstoffhof.
Die Zufahrt erfolgt über den Brunnenweg.

Öffnungszeiten:

Montag	16.00 – 19.00 Uhr
Mittwoch	09.00 – 12.00 Uhr
Donnerstag	16.00 – 19.00 Uhr
Freitag	14.00 – 17.00 Uhr
Samstag	09.00 – 13.00 Uhr

An Feiertagen geschlossen

ABFALLBROSCHÜRE

Alle Informationen rund um das Thema Abfallentsorgung und Abfalltrennung sind einer umfassenden Broschüre zu entnehmen, die jährlich an alle Haushalte in Garching verteilt wird und auch in den Infoständern im Rathaus bereitliegt.



AUS DEM STADTLEBEN



KOMMUNAL-, BÜRGERMEISTER- UND STADTRATSWAHL 2026 IN GARCHING

Bei der Kommunalwahl am 8. März 2026 lag die Wahlbeteiligung bei 57,2 %. Da kein Bürgermeisterkandidat die absolute Mehrheit erreichte, fand am 22. März 2026 eine Stichwahl statt. Zum neuen Ersten Bürgermeister wurde Thomas Lemke (CSU) gewählt. Er setzte sich mit 52,0 % der Stimmen gegen den bisherigen Bürgermeister Dr. Dietmar Gruchmann durch. Die Wahlbeteiligung in der Stichwahl betrug 50,7 %.

Der Stadtrat für die Amtsperiode 2026 bis 2032 setzt sich wie folgt zusammen:
CSU (7 Sitze): Florian Thoss, Christian Furchtsam, Albert Biersack, Kathrin Klages-Neugeborn, Salvatore Disanto, Nicola Gerhardt, Monika Posmik
SPD (5 Sitze): Dr. Joachim Krause, Sara Hoffmann-Cumani, Ishbah Zainab Farid, Dr. Ulrike Haerendel, Jochen Karl
Bündnis 90/Die Grünen (5 Sitze): Michaela Theis, Daniela Rieth, Werner Landmann, Dr. Hans-Peter Adolf, Dr. Annika Paul
Bürger für Garching (3 Sitze): Simone Schmidt, Norbert Fröhler, Harald Kirchner
Frau Schmidt legte das Amt im Juli 2026 nieder – ihr Nachfolger ist Michael Pavars.
Unabhängige Garchinger (3 Sitze): Christian Nolte **(2. Bürgermeister)**, Harald Grünwald, Florian Baierl
FDP (1 Sitz): Bastian Dombret **(3. Bürgermeister)**

Zusammen mit dem Ersten Bürgermeister umfasst das Gremium 25 Mitglieder.



STADTRAT MICHAEL PAVARS ÜBERNIMMT FÜR SIMONE SCHMIDT

In der Stadtratssitzung am Donnerstag, den 30. Juli 2026, legte Simone Schmidt (Bürger für Garching) ihr Amt als Mitglied des Stadtrates der Stadt Garching b. München nieder – ihr Nachfolger ist Michael Pavars. Er nahm die Wahl zum Mitglied des Stadtrates an und wurde in derselben Stadtratssitzung vereidigt.





BÜRGERSPRECHSTUNDEN DES ERSTEN BÜRGERMEISTERS

Der Erste Bürgermeister Thomas Lemke bietet regelmäßig Bürgersprechstunden an. Bürgerinnen und Bürger haben dabei die Möglichkeit, ihre Anliegen, Fragen, Anregungen und Hinweise direkt im persönlichen Gespräch vorzubringen.
Die Bürgersprechstunden finden in regelmäßigen Abständen im Rathaus statt. Die jeweiligen Termine werden rechtzeitig über die städtischen Bekanntmachungskanäle veröffentlicht. Eine vorherige Anmeldung ist immer erforderlich.



VERABSCHIEDUNG DES ERSTEN BÜRGERMEISTERS DR. DIETMAR GRUCHMANN SOWIE DES STADTRATES 2020 – 2026 & VERDIENSTMEDAILLENVERLEIHUNG

Im April 2026 verabschiedete die Stadt Garching Dr. Dietmar Gruchmann nach 12 Jahren im Dienst als Erster Bürgermeister der Stadt Garching sowie mehrere langjährige Mitglieder des Stadtrats. Aus dem Gremium schieden Dr. Gerlinde Schmolke, Dr. Götz Braun, Walter Kratzl, Josef Kink, Jürgen Ascherl und Manfred Kick aus. Die Stadt würdigte ihren langjährigen Einsatz für die Bürgerinnen und Bürger sowie ihre Mitwirkung an wichtigen Entscheidungen für die Entwicklung Garchings. Zudem wurden besondere Verdienste um die kommunale Selbstverwaltung ausgezeichnet: Dr. Dietmar Gruchmann, Manfred Kick und Albert Biersack erhielten die Verdienstmedaille in Silber. Für sein jahrzehntelanges Wirken als Stadtrat und Dritter Bürgermeister wurde Dr. Joachim Krause mit der Verdienstmedaille in Gold geehrt.

Der neue Stadtrat beschloss auf Empfehlung des Stadtrats der Legislaturperiode 2020 bis 2026, dem ausgeschiedenen Ersten Bürgermeister Dr. Gruchmann den Ehrentitel des Altbürgermeisters zu verleihen. Die Verleihungsurkunde wurde ihm im feierlichen Rahmen des Abends des Engagements am 14.10.2026 überreicht.

1111 JAHRE GARCHING: AUFTAKT UND WEITERE AKTIONEN

Das Jahr 2026 stand in Garching ganz im Zeichen eines besonderen Stadtjubiläums: 1111 Jahre Garching. Die außergewöhnliche Schnapszahl wurde mit zahlreichen Veranstaltungen und Mitmachaktionen gefeiert, die sich über das gesamte Jahr erstreckten und Bürgerinnen und Bürger aller Generationen einbezogen.

Den Auftakt bildete am 14. Februar 2026 ein großes Eröffnungsfest auf dem Rathausplatz. Musikalisch begleitet vom Garchinger Blasorchester und den Kirchheimer Schäfflern konnten sich die Besucherinnen und Besucher bei einer Tombola sowie 1111 Krapfen auf das Jubiläumsjahr einstimmen.
Im weiteren Jahresverlauf sorgten viele kreative Aktionen für Aufmerksamkeit: eine digitale Ostereiersuche, Jubiläumsstände bei verschiedenen Festen, 1111 Eis bei der Rutschengaudi, eine beeindruckende Drohnenshow sowie der Festumzug der Bürgerwoche unter dem Motto „1111 Jahre Garching“. Auch die Stadtbücherei beteiligte sich mit „1111 x Spiel und Spaß“ im Rahmen ihres Sommerferienprogramms. Kurz vor den Sommerferien wurden zudem 1111 Eiskugeln an Garchinger Schülerinnen und Schüler verteilt.
Weitere Höhepunkte waren die Jubiläumsmandelaktion beim Tag der offenen Tür am Forschungscampus mit der 1111-Fotobox sowie eine 1111-Aktion bei der Garchinger Clubnacht. Den Abschluss des Jubiläumsjahres bildet eine 1111-Weihnachtsaktion.

MAIBAUMAUFSTELLEN IN HOCHBRÜCK

Am 1. Mai 2026 wurde in Hochbrück der Maibaum von der Freiwilligen Feuerwehr Hochbrück aufgestellt. Zahlreiche Bürgerinnen und Bürger waren dabei und verfolgten das Geschehen. Für den neuen Ersten Bürgermeister Thomas Lemke war es zugleich ein besonderer Start in seine Amtszeit. An seinem ersten Arbeitstag erhielt er von seinem Amtsvorgänger und Altbürgermeister Dr. Dietmar Gruchmann feierlich die Amtskette. Auch das 1111-jährige Stadtjubiläum findet sich am Maibaum wieder: Eine eigens gestaltete Tafel der Stadt Garching erinnert an das Jubiläumsjahr.



50 JAHRE BIERGARTEN MÜHLENPARK

Am 22. Mai 2026 feierte der Biergarten Mühlenpark sein 50-jähriges Bestehen. Bei bestem Wetter folgten zahlreiche Besucherinnen und Besucher der Einladung der Stadt Garching und des Biergartenteams. Für die musikalische Unterhaltung sorgte das Garchinger Blasorchester.

Bürgermeister Thomas Lemke würdigte das Engagement von Pächter Simon Angermair und seinem Team sowie die Verdienste der langjährigen Pächterin Christa Schramm. Auch der Garchinger „Gowirich“ Walter Fölsner erinnerte an die Geschichte des Biergartens. Hüpfburg, Clowns, Glitzertattoos und eine Fotobox machten das Jubiläumsfest besonders für Familien zu einem gelungenen Erlebnis.

IMMER BESTENS INFORMIERT – MIT DER NEUEN GARCHING-APP!

Mit der kostenlosen Garching-App erhalten Bürgerinnen und Bürger aktuelle Informationen aus dem Stadtgeschehen direkt auf ihr Smartphone oder Tablet. Dazu gehören beispielsweise Mitteilungen der Stadtverwaltung, Hinweise zu wichtigen Themen sowie Informationen zu Veranstaltungen in Garching.
Zum Start hält zunächst die Stadtverwaltung alle Nutzerinnen und Nutzer mit aktuellen Informationen rund um Garching auf dem Laufenden. Ab 2027 soll das Angebot weiterwachsen: Dann erhalten auch Vereine, Institutionen und Organisationen die Möglichkeit, direkt über die App auf Veranstaltungen und Wissenswertes aufmerksam zu machen.
Über die Benachrichtigungsfunktion können Push-Mitteilungen aktiviert werden. Damit erhält man direkt eine Nachricht, sobald neue Informationen veröffentlicht werden.
Die Garching-App ist kostenlos im Google Play Store für Android und im App Store für iPhone erhältlich.

EUROPA VOR ORT IN GARCHING



Seit Juni 2025 wurde Europa in Garching mit zahlreichen Aktionen sichtbar und erlebbar gemacht. Dazu zählten der Neubürgerempfang, das EuropaRad mit Schülerinnen und Schülern der Mittelschule, ein Straßenfest sowie Europa-Infostände. Die Veranstaltung „Lage der Union 2025“ mit der Gastrednerin Sara Hoffmann-Cumani, die als EU-Beauftragte des Stadtrats im Netzwerk „Europa fängt in der Gemeinde an“ tätig ist, stärkte den europäischen Dialog vor Ort. Weitere Schwerpunkte lagen auf interreligiöser Bildung, Female Empowerment sowie dem Erasmus+-Austausch mit der norwegischen Partnerkommune Lørenskog. Ausstellungen und Informationsangebote rundeten das Programm ab.

Podiumsdiskussion zur „Lage der Union 2025“ im Salon Luitpold, München



PARTNERSTÄDTE

Die Städtepartnerschaften Garchings wurden auch im vergangenen Berichtsjahr aktiv gepflegt.

Am 8. März 2026 besuchte eine Delegation aus der norwegischen Partnerstadt Lørenskog, begleitet von Bürgermeisterin Amine Mabel Andresen, das Werner-Heisenberg-Gymnasium. Gemeinsam mit dem ehemaligen und dem neu gewählten Ersten Bürgermeister sowie Mitgliedern des Stadtrats wurde die Bedeutung des Schüleraustauschs hervorgehoben und eine Intensivierung des kommunalen Austauschs befürwortet.



Auch die Kontakte zur Partnerstadt Radeberg wurden vertieft. Der Garchinger Bürgermeister Thomas Lemke reiste am 14. Juni 2026 zum Jahresempfang der Stadt Radeberg. Das Garchinger Blasorchester fuhr vom 6. bis 8. November mit den Stadträten nach Radeberg und gestaltete gemeinsam mit dem Radeberger Spielmannszug ein Konzert.

Thomas Lemke (Erster Bürgermeister Stadt Garching), Frank Höhme (Oberbürgermeister Stadt Radeberg), Florian Meier (Erster Bürgermeister Gemeinde Aschheim)



20 JAHRE BAUERNMARKT

Mit einem abwechslungsreichen Programm feierte der Bauernmarktverein Landkreis München e. V. am 25. Juli 2026 das 20-jährige Bestehen des Garchinger Bauernmarkts. Zahlreiche Besucherinnen und Besucher kamen auf den Rathausplatz, um das Jubiläum mitzuerleben. Bürgermeister Thomas Lemke würdigte in seinem Grußwort die Erfolgsgeschichte des Marktes, der seit 2006 das Stadtleben bereichert.

Für die musikalische Unterhaltung sorgte das Garchinger Blasorchester. Höhepunkte waren Vorführungen der Rettungshundestaffel der Freiwilligen Feuerwehr Hochbrück, eine Abseilaktion sowie Kinderschminken. Auch der städtische Jubiläumsstand zum 1111-jährigen Bestehen Garchings fand großen Anklang. Attraktive Sonderaktionen der Marktbeschicker rundeten den Festtag ab.

MÄRKTE IN GARCHING

WOCHENMARKT AUF DEM MAIBAUMPLATZ

Der Garchinger Wochenmarkt findet jeden Mittwoch von 13:30 Uhr bis 18:00 Uhr auf dem Maibaumplatz statt. Angeboten werden Lebensmittel des täglichen Bedarfs wie Fleisch und Wurst, Fisch, Käse, Obst und Gemüse, Backwaren sowie türkische und griechische Spezialitäten.

BAUERNMARKT AUF DEM RATHAUSPLATZ

Der Bauernmarktverein Landkreis München e.V. betreibt jeden Samstag von 8:00 Uhr bis 13:00 Uhr einen Markt auf dem Rathausplatz. Hier kommen vor allem regionale und saisonale Produkte von Direkterzeugern aus bäuerlichen Betrieben zum Verkauf.

Informationen zu beiden Märkten:
Tel. 0 89 / 3 20 89-1 05, **ordnungsamt@garching.de**

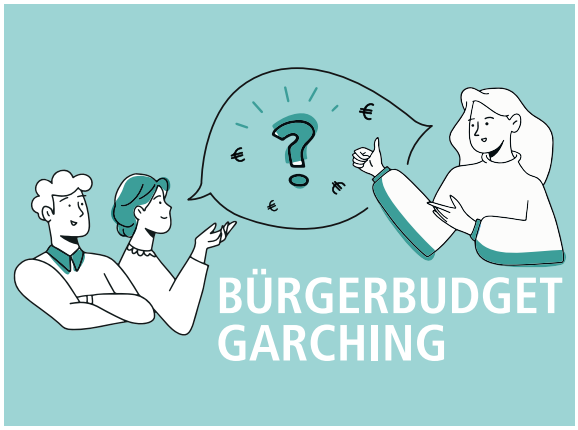


NEUBÜRGEREMPFANG

Am 12. Juni 2026 begrüßte die Stadt Garching im Rahmen des Neubürgerempfangs neu zugezogene Bürgerinnen und Bürger im Bürgerhaus. Die Veranstaltung bot Gelegenheit, die Stadt, ihre vielfältigen Angebote und das gesellschaftliche Leben kennenzulernen sowie erste Kontakte zu knüpfen.

An zahlreichen Informationsständen präsentierten sich Garchinger Vereine, Institutionen, städtische Einrichtungen und die Stadtverwaltung. Die Gäste konnten sich informieren, Fragen stellen und mit den verschiedenen Akteuren ins Gespräch kommen.

Künftig soll das Format weiterentwickelt und für alle Garchingerinnen und Garchinger geöffnet werden. Ziel ist es, eine Plattform zu schaffen, die neue Angebote vorstellt, den Austausch fördert und das vielfältige Engagement von Vereinen, Institutionen, Ehrenamtlichen sowie der Stadtverwaltung sichtbar macht.



BÜRGERBUDGET 2026

Auch 2026 konnten die Garchinger Bürgerinnen und Bürger eigene Ideen für die Stadt einbringen und über die eingereichten Vorschläge abstimmen. Für das Bürgerbudget stehen insgesamt 100.000 Euro zur Verfügung.

Die meisten Stimmen erhielt die Garchinger Minigolfanlage mit 225 Stimmen. Auf Platz zwei lag die Neugestaltung des Spielplatzes südlich vom Voith in Hochbrück mit 192 Stimmen. Die Umsetzung ist für 2027 vorgesehen.



EHRENAMTSPREIS

Am Mittwoch, dem 14. Oktober 2026, lud die Stadt Garching ihre ehrenamtlich tätigen und für die Stadtgemeinschaft aktiven Garchingerinnen und Garchinger wieder zum großen Abend des Engagements in den Gasthof Neuwirt ein. In diesem feierlichen Rahmen wurden acht Garchinger Ehrenamtspreise für das „Beständige Engagement für die Stadtgemeinschaft“ verliehen. Geehrt wurden: (v.l.n.r.) Christina Hunseder, Dr. Dietmar Gruchmann, Stefanie Brayford, Willi Kühn, Hermine Ostermair, Sylvia Zipperer, Siegrid Ulfers, Wolfgang Schuster, Wolfgang Furchtsam (nicht anwesend). Besonders hob der Erste Bürgermeister Thomas Lemke in seiner Rede die Arbeit der Schulweghelfer und Schülerlotsen hervor. Sie sorgen bei jedem Wetter dafür, dass Kinder sicher zur Schule kommen, und leisten damit einen wichtigen Beitrag für die Sicherheit der jüngsten Garchingerinnen und Garchinger.

Zudem erhielt Dr. Dietmar Gruchmann die Urkunde über seine Ernennung zum Altbürgermeister.
Die Stadt Garching gratuliert allen Geehrten herzlich!



SPORTLEREHRUNG

Am Freitag, dem 23. Oktober 2026, fand die Sportlerehrung wieder in der Mensa des Werner-Heisenberg-Gymnasiums statt, bei der 79 Sportlerinnen und Sportler sowie deren Trainer eine Ehrung und verdiente Auszeichnung für ihre sportlichen Leistungen erhielten. An dem Abend wurden auch die besten Garchinger Stadtradlerinnen und Stadtradler ausgezeichnet. Im Anschluss an die Ehrungen veranstaltete die Stadt wieder die Garchinger Clubnacht, bei der die Partygäste bis in die Nacht feiern konnten.



STADTBÜCHEREI, MUSIKSCHULE UND KULTUR

STADTBÜCHEREI

Die Stadtbücherei konnte ihr hohes Ausleih- und Besucherniveau auch 2025 halten. Besonders erfreulich war der Anstieg auf 688 Neuanmeldungen. Mit der neu eingeführten „Bücherei der Dinge“ wurde das Angebot um nachhaltige Alternativen zum Kauf von Haushalts- und Spielgeräten erweitert. Zudem sorgen moderne, barrierefreie Schiebetüren für einen noch leichteren Zugang zu den Räumlichkeiten.
Ein besonderer Erfolg war der Sommerferien-Leseclub mit 376 Teilnehmenden und insgesamt 3.383 gelesenen Büchern. Auch für Kindergärten und Schulen bietet die Bücherei ein vielseitiges Programm. Grundschulkinder erwerben mittlerweile gemeinsam mit dem Maskottchen „Esel Ohr“ ihren Büchereiführerschein. Ergänzt wurde das Angebot durch Vorträge, Lesungen, Spieleabende, Quiz-Nights sowie die Beteiligung an der bundesweiten „Nacht der Bibliotheken“.

MUSIKSCHULE

Das Jahr 2025 war für die Musikschule ein voller Erfolg. Besonders hervorzuheben sind die Kooperationen mit den Garchinger Kindergärten und Grundschulen sowie die zahlreichen anspruchsvollen Klassenvorspiele, die von den engagierten Lehrkräften professionell betreut wurden. Die Sommer- und Weihnachtskonzerte bildeten die musikalischen Höhepunkte des Jahres. Dabei präsentierten die Schülerinnen und Schüler eindrucksvoll ihr außergewöhnliches Können und begeisterten das Publikum mit abwechslungsreichen Darbietungen. Die Freude und Begeisterung für die Musik war bei jeder Aufführung spürbar.
Die Musikschule blickt auf ein Jahr voller prägender musikalischer Erlebnisse zurück und freut sich auf die Fortsetzung ihrer erfolgreichen Arbeit im Jahr 2026.

Schuljahr	2025 (Stand: 1.1.2025)	2026 (Stand: 1.1.2026)
Fachbelegungen	900	934
Schüler	754	779
Lehrer	34	35

EHRENAMTSKARTE: VERGÜNSTIGUNGEN ZUR BÜRGERWOCHE

Garchinger Inhaberinnen und Inhaber einer Bayerischen Ehrenamtskarte erhalten zur Bürgerwoche vergünstigte Wertmarken für das Festzelt. Die Stadt Garching b. München informiert rechtzeitig über den genauen Ablauf und die Form der Ausgabe der Wertmarken.





53. GARCHINGER BÜRGERWOCHE

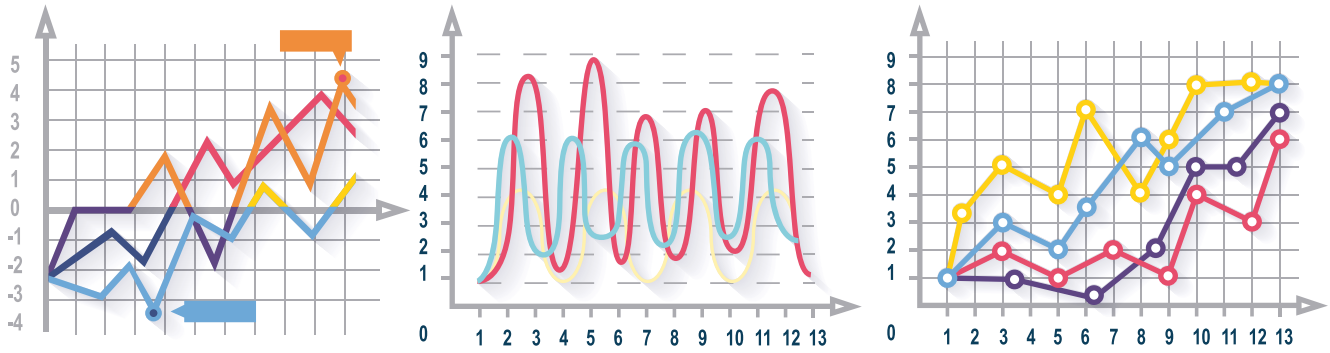
Mit fünf Schlägen eröffnete Erster Bürgermeister Thomas Lemke die 53. Garchinger Bürgerwoche. Damit verwandelte sich Garching erneut in eine große, lebendige Bühne. Zehn Tage voller Begegnungen, Kultur und guter Stimmung erwarteten die Bürgerinnen und Bürger. Den traditionellen Auftakt bildeten die feierliche Eröffnung am Maibaumplatz, schwungvolle Blasmusik und der farbenfrohe Vereinszug zum Festzelt. Fünf Tage lang zog das Volksfest im Bürgerpark Jung und Alt in seinen Bann. Im Festzelt erwartete die Besucherinnen und Besucher ein abwechslungsreiches Musikprogramm sowie traditionelle Veranstaltungen, wie der Seniorentag und der Tauziehwettbewerb. Auch abseits des Festzelts zeigte Garching seine ganze Vielfalt. Das vom MSC Garching organisierte fünfte Garchinger Oldtimertreffen und zahlreiche weitere Vereinsveranstaltungen bereicherten das Programm. Beim großen Festumzug demonstrierten mehr als 1.400 Mitwirkende eindrucksvoll den starken Zusammenhalt des örtlichen Vereinslebens. Den glanzvollen Schlusspunkt setzte das beliebte Garchinger Straßenfest. Mit Live-Musik, Theater, Tanz und internationalen Köstlichkeiten lockte es Tausende Gäste in die Innenstadt. Mehr als 80 Aussteller, darunter zahlreiche heimische Vereine, machten das Fest zu einem unvergesslichen Erlebnis. Eine Woche voller Lebensfreude, Gemeinschaft und Kultur – Garching feiert gemeinsam!

STADTINFORMATION / KULTURREFERAT

Seit dem 13.10.2026 hat das Kulturreferat sein Angebot erweitert und fungiert nun offiziell auch als „Stadtinformation“. Die zentrale Anlaufstelle am Rathausplatz 1 bündelt zahlreiche Serviceangebote für Bürgerinnen und Bürger, Gäste sowie Vereine. Sie informiert über Freizeit- und Kulturangebote, Sehenswürdigkeiten, Veranstaltungen und Übernachtungsmöglichkeiten in Garching. Darüber hinaus ist sie Verkaufs- und Annahmestelle für die Garching-Gutscheine des Gewerbeverbands sowie Münchenticket-Vorverkaufsstelle für Kulturveranstaltungen in Garching, München und der Region. Schrittweise wird zudem ein Sortiment an Garchinger Souvenirs aufgebaut. Den Auftakt bildet eine Postkartenserie mit Motiven des Kunstkompass e. V. In Planung ist auch, dass die Servicestelle künftig Vereine bei der Planung und Durchführung öffentlicher Veranstaltungen unterstützt.
Zum Aufgabenbereich des Kulturreferats gehören außerdem die Vermietung der Veranstaltungsräume im Bürgerhaus und im Theater im Römerhof, die Organisation traditionsreicher Veranstaltungen wie des Christkindlmarkts und der Bürgerwoche sowie die Durchführung von rund 80 Kulturveranstaltungen pro Jahr.
www.kultur-garching.de



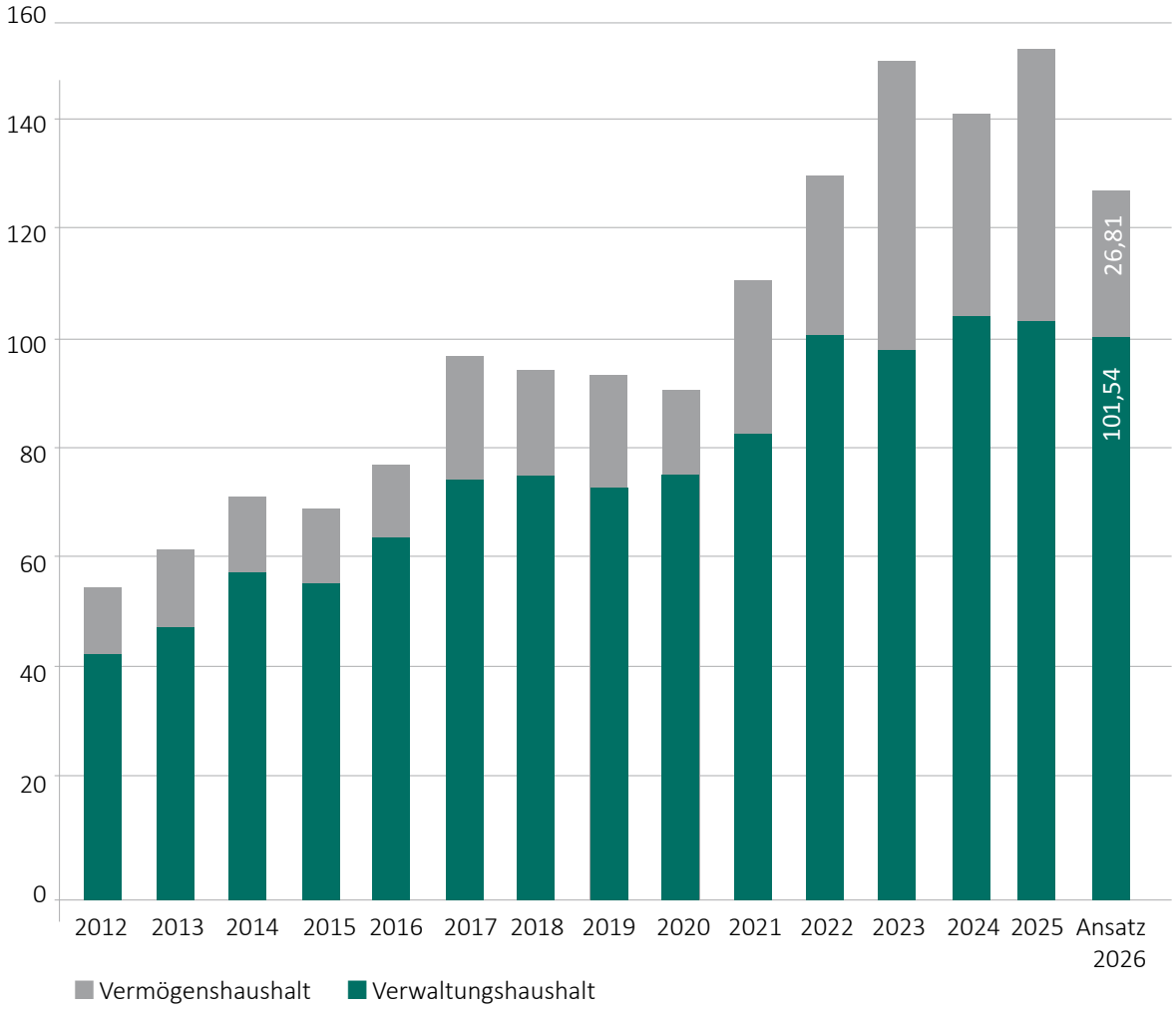
Öffnungszeiten:
Montag – Mittwoch: 08:00 – 16:00 Uhr
Donnerstag: 08:00 – 18:00 Uhr
Freitag: 08:00 – 12:00 Uhr

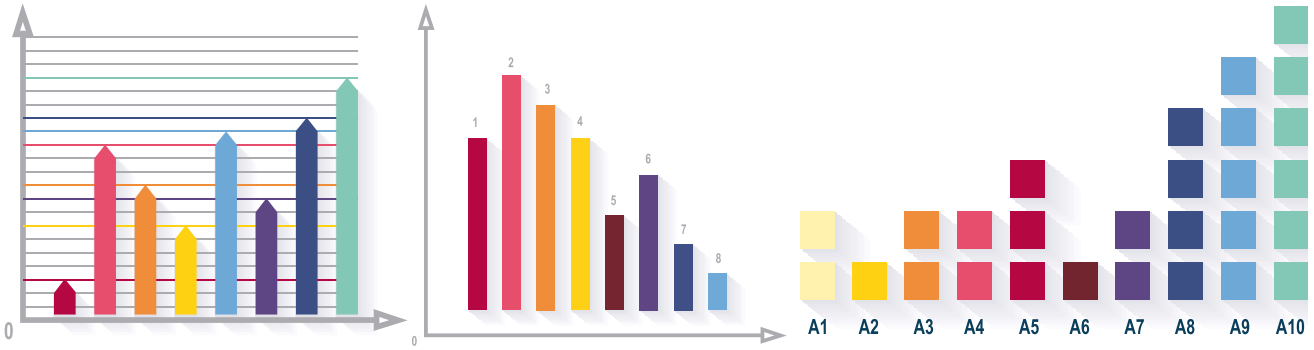


FINANZEN

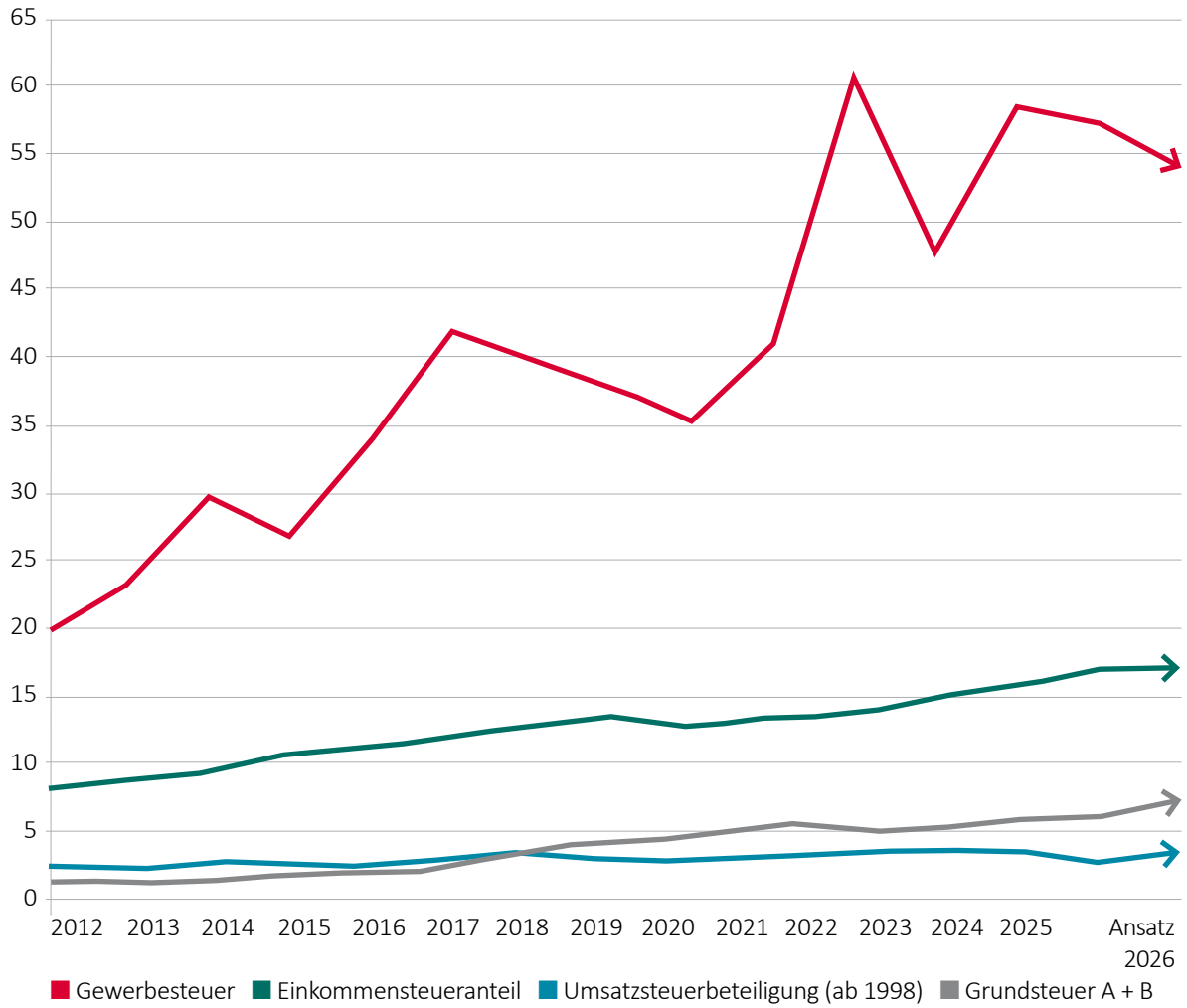
ENTWICKLUNG HAUSHALT STEUERN SCHULDEN

GESAMTHAUSHALT DER STADT GARCHING (IN MIO. €)

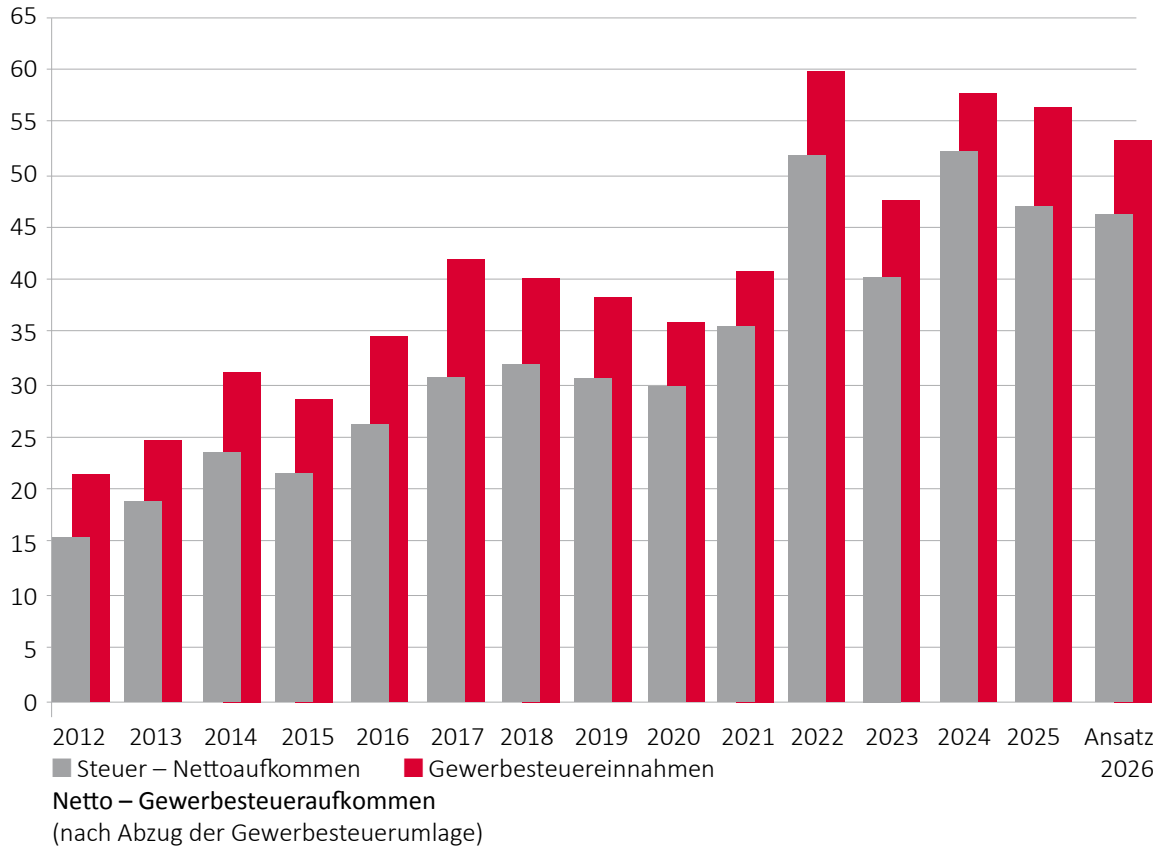




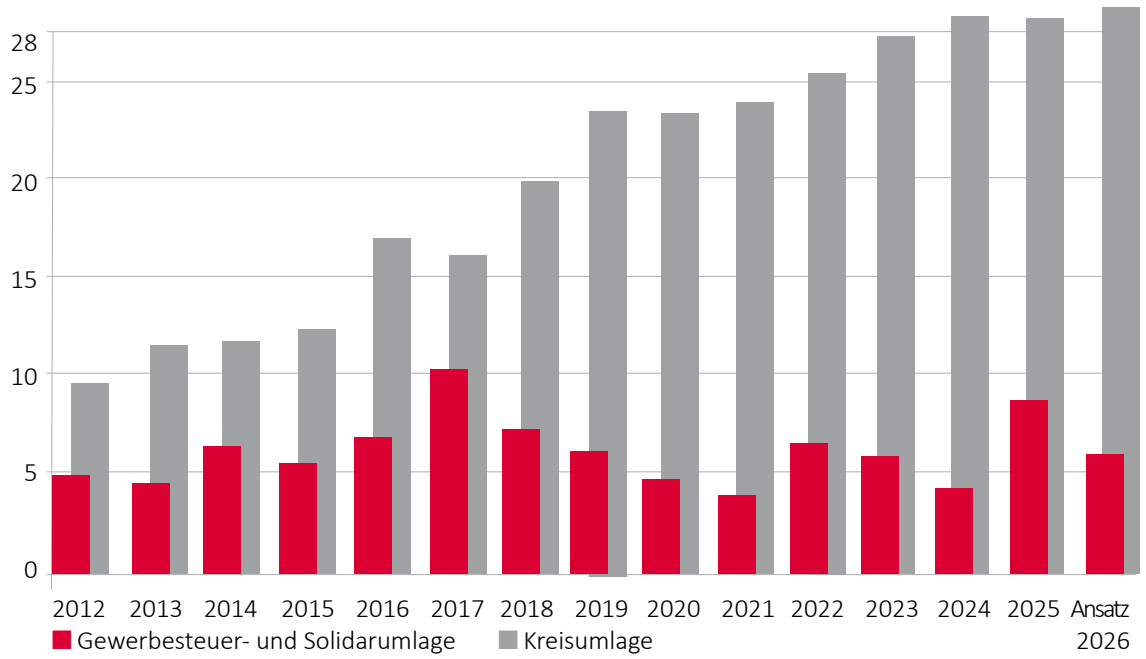
STEUEREINNAHMEN DER STADT GARCHING (IN MIO. €)



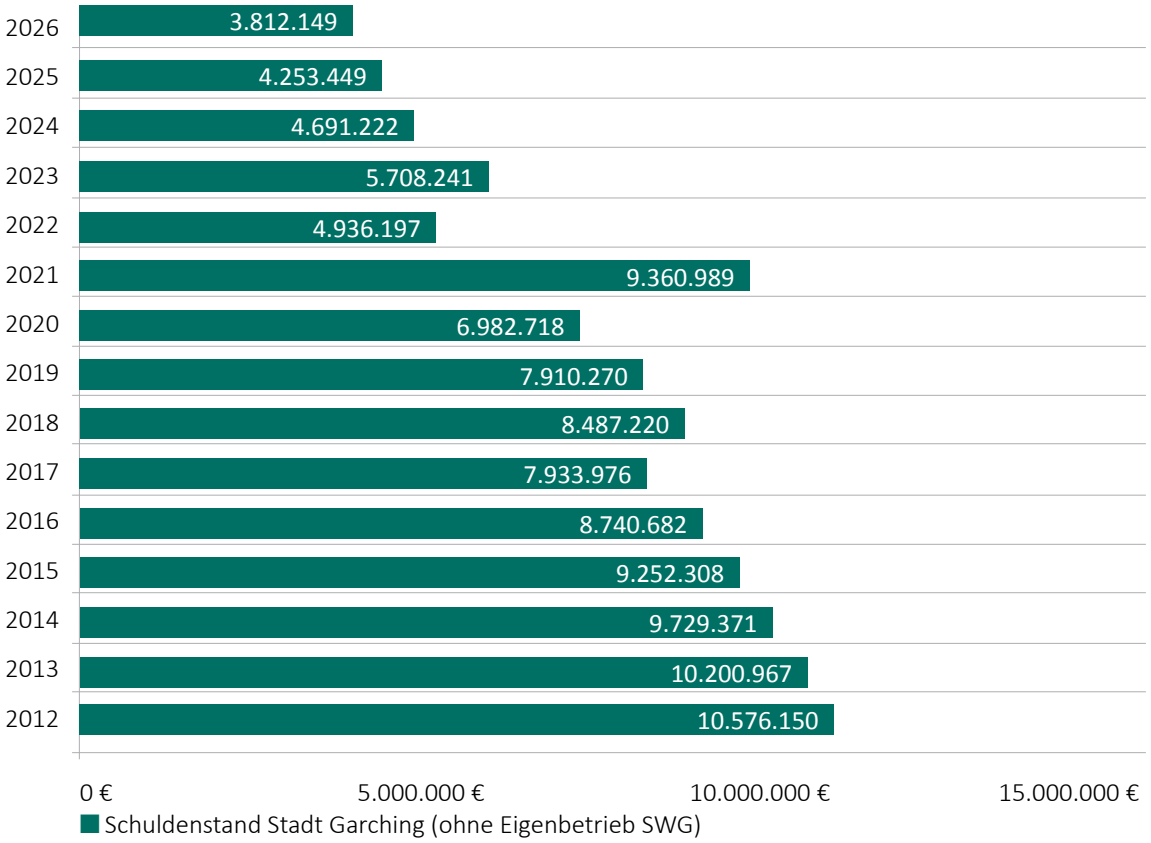
GEWERBESTEUERENTWICKLUNG DER STADT GARCHING (IN MIO. €)



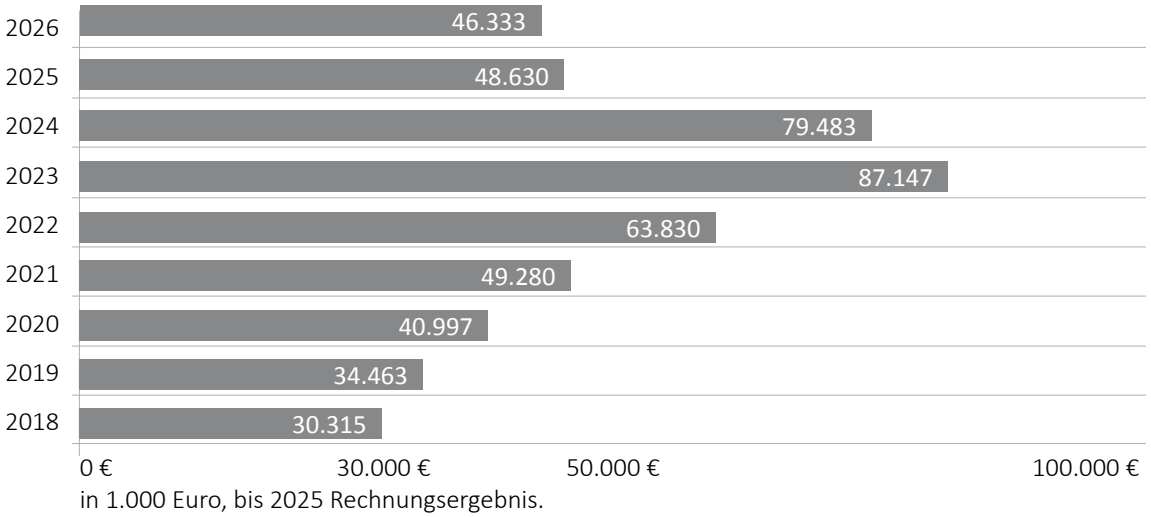
UMLAGENENTWICKLUNG DER STADT GARCHING (IN MIO. €)



SCHULDENSTAND STADT GARCHING (OHNE EIGENBETRIEB SWG)



RÜCKLAGENENTWICKLUNG STADT GARCHING



in 1.000 Euro, bis 2025 Rechnungsergebnis.


Bürgerhaus Garching
GARCHING.
Nussknacker, Wölfe
&
geheimnisvolle Bilder
So.
06.12.2026
16:00 Uhr
Karten ab 10 € (Einheitspreis)
Vorverkauf im Kulturreferat
Rathausplatz 1, 85748 Garching
Tel.: +49 (0) 89 - 320 89 138
Mail: kartenvorverkauf@garching.de


Bürgerhaus Garching
GARCHING.
Opern auf Bayrisch
Fr.
18.12.2026
19:30 Uhr
Karten ab 28 € (ermäßigt 14 €)
Vorverkauf im Kulturreferat
Rathausplatz 1, 85748 Garching
Tel.: +49 (0) 89 - 320 89 138
Mail: kartenvorverkauf@garching.de


Bürgerhaus Garching
GARCHING.
The Original USA
Gospel Singers
& Band
Mi.
23.12.2026
19:30 Uhr
Karten ab 31 € (ermäßigt 15,50 €)
Vorverkauf im Kulturreferat
Rathausplatz 1, 85748 Garching
Tel.: +49 (0) 89 - 320 89 138
Mail: kartenvorverkauf@garching.de


Bürgerhaus Garching
GARCHING.
NEUJAHRESKONZERT
DES GSO
So.
17.01.2027
16:00 Uhr
Karten ab 24 € (ermäßigt 12 €)
Vorverkauf im Kulturreferat
Rathausplatz 1, 85748 Garching
Tel.: +49 (0) 89 - 320 89 138
Mail: kartenvorverkauf@garching.de

UNIVERSITÄTSSTADT
GARCHING.
Zukunft. Sicher. Machen.

DIE STADT HAT DEN JOB

ABWECHSLUNGSREICHE TÄTIGKEITEN

- IN DER **VERWALTUNG**
- IN **HANDWERKLICHEN** ODER **TECHNISCHEN BERUFEN**
- IM **SOZIALEN BEREICH**



Jetzt bewerben!

www.karriere-garching.de

UNIVERSITÄTSSTADT
GARCHING.

Stadtverwaltung Garching

Rathausplatz 3
85748 Garching b. München
Telefon 0 89/320 89 - 0
Fax 0 89/320 89 - 298

stadt@garching.de
www.garching.de

Stand: November 2026